

Arcserve® Backup for Windows

Agent for Microsoft SharePoint Server Guide

r17.5

arcserve®

Diese Dokumentation, die eingebettete Hilfesysteme und elektronisch verteilte Materialien beinhaltet (im Folgenden als "Dokumentation" bezeichnet), dient ausschließlich zu Informationszwecken des Nutzers und kann von Arcserve jederzeit geändert oder zurückgenommen werden.

Diese Dokumentation darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Arcserve weder vollständig noch auszugsweise kopiert, übertragen, vervielfältigt, veröffentlicht, geändert oder dupliziert werden. Diese Dokumentation selbst bzw. ihre Informationen sind vertraulich und stellen geistiges Eigentum von Arcserve dar und darf weder veröffentlicht noch zu anderen Zwecken verwendet werden als solchen, die gestattet sind (i) in einer separaten Vereinbarung zwischen Ihnen und Arcserve zur Nutzung der Arcserve-Software, auf die sich die Dokumentation bezieht; oder (ii) in einer separaten Vertraulichkeitsvereinbarung zwischen Ihnen und Arcserve.

Der Benutzer, der über eine Lizenz für das bzw. die in dieser Dokumentation berücksichtigten Software-Produkt(e) verfügt, ist dennoch berechtigt, eine angemessene Anzahl an Kopien dieser Dokumentation zum eigenen innerbetrieblichen Gebrauch im Zusammenhang mit der betreffenden Software auszudrucken oder anderweitig verfügbar zu machen, vorausgesetzt, dass jedes Exemplar diesen Urheberrechtsvermerk und sonstige rechtliche Hinweise von Arcserve enthält.

Dieses Recht zum Drucken oder anderweitigen Anfertigen einer Kopie der Dokumentation beschränkt sich auf den Zeitraum der vollen Wirksamkeit der Produktlizenz. Sollte die Lizenz aus irgendeinem Grund enden, bestätigt der Lizenznehmer gegenüber Arcserve schriftlich, dass alle Kopien oder Teilkopien der Dokumentation an Arcserve zurückgegeben oder vernichtet worden sind.

SOWEIT NACH ANWENDBAREM RECHT ERLAUBT, STELLT ARCSERVE DIESE DOKUMENTATION IM VORLIEGENDEN ZUSTAND OHNE JEGLICHE GEWÄHRLEISTUNG ZUR VERFÜGUNG; DAZU GEHÖREN INSBESONDERE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN DER MARKTTAUGLICHKEIT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND DER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN. IN KEINEM FALL HAFTET ARCSERVE GEGENÜBER IHNEN ODER DRITTEN GEGENÜBER FÜR VERLUSTE ODER UNMITTELBARE ODER MITTELBARE SCHÄDEN, DIE AUS DER NUTZUNG DIESER DOKUMENTATION ENTSTEHEN; DAZU GEHÖREN INSBESONDERE ENTGANGENE GEWINNE, VERLORENGEGANGENE INVESTITIONEN, BETRIEBSUNTERBRECHUNG, VERLUST VON GOODWILL ODER DATENVERLUST, SELBST WENN ARCSERVE ÜBER DIE MÖGLICHKEIT DIESES VERLUSTES ODER SCHADENS INFORMIERT WURDE.

Der Gebrauch jedes einzelnen der in der Dokumentation genannten Softwareprodukte unterliegt dem geltenden Lizenzabkommen, und dieses Lizenzabkommen wird durch die Bedingungen dieses Hinweises in keiner Weise geändert.

Der Hersteller dieser Dokumentation ist Arcserve.

Es gelten "Eingeschränkte Rechte". Die Verwendung, Vervielfältigung oder Veröffentlichung durch die Regierung der Vereinigten Staaten unterliegt den jeweils in den FAR-Abschnitten 12.212, 52.227-14 und 52.227-19(c)(1) - (2) sowie dem DFARS-Abschnitt 252.227-7014(b)(3) oder in ihren Nachfolgeabschnitten festgelegten Einschränkungen.

© 2017 Arcserve und seine Schwestergesellschaften und Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten. Drittanbieter-Marken oder Copyrights sind Eigentum der entsprechenden Rechtsinhaber.

Arcserve-Produktreferenzen

Dieses Dokument bezieht sich auf die folgenden Arcserve-Produkte:

- Arcserve® Backup
- Arcserve® Unified Data Protection
- Arcserve® Unified Data Protection Agent für Windows
- Arcserve® Unified Data Protection Agent für Linux
- Arcserve® Replication and High Availability

Arcserve kontaktieren

Das Arcserve-Support-Team stellt umfangreiche Ressourcen zur Lösung von technischen Problemen zur Verfügung und bietet einfachen Zugriff auf wichtige Produktinformationen.

<http://www.arcserve.com/de/default.aspx>

Mit Arcserve-Support:

- Sie können direkt auf dieselbe Informationsbibliothek zugreifen, die auch intern von Arcserve Support-Fachleuten verwendet wird. Diese Website bietet Zugriff auf unsere Knowledge Base-Dokumente (KB-Dokumente). Hier können Sie schnell und einfach produktbezogene KB-Artikel suchen und aufrufen, die praxiserprobte Lösungen für viele häufig auftretende Probleme enthalten.
- Sie können unseren Live-Chat-Link verwenden, um sofort ein Echtzeitgespräch mit dem Team für Arcserve-Support zu starten. Über den Live-Chat können Bedenken und Fragen bei noch bestehendem Zugriff auf das Produkt umgehend behandelt werden.
- Sie können sich an der globalen Benutzer-Community von Arcserve beteiligen, um Fragen zu stellen und zu beantworten, Tipps und Tricks zu weiterzugeben, Best Practices zu diskutieren und sich mit Gleichgesinnten zu unterhalten.
- Sie können Support-Tickets erstellen. Wenn Sie ein Online-Support-Ticket öffnen, wird Sie ein Experte aus dem betroffenen Produktbereich zurückrufen.

Sie können auf weitere hilfreiche Ressourcen für Ihr Arcserve-Produkt zugreifen.

Inhalt

Kapitel 1: Einführung **9**

Funktionen des Agenten	9
SharePoint Server 2010/2013 - Funktionen	9
Microsoft SharePoint Server 2007 - Funktionen	10
Support-Matrix für Microsoft SharePoint Server	10
Funktionsweise des Agent in SharePoint Server-Systemen	11

Kapitel 2: Installieren des Agenten **13**

Besondere Aspekte der Umgebung	13
Voraussetzungen für die Installation	13
Installationshinweise für Agent für Microsoft SharePoint Server	15
Installieren des Agenten	16
Dialogfeld "Agent für Microsoft SharePoint - Konfiguration"	16
Konfigurieren Sie den Agent in SharePoint-Systemen	21

Kapitel 3: Sicherung von SharePoint 2010/2013-Systemen **23**

Sichern in SharePoint 2010/2013 – Überblick	23
Voraussetzungen für das Sichern auf Datenbankebene in 2010/2013	23
So führen Sie eine vollständige Sicherung in SharePoint 2010/2013 durch	24
Überlegungen zum Sichern in 2010/2013	24
Dialogfeld "Sicherungsoptionen" in SharePoint Server 2010/2013	26
Agent - Sicherungsoptionen	30
Durchführen einer Sicherung auf Datenbankebene in SharePoint Server 2010/2013	32

Kapitel 4: Sicherung von SharePoint 2007-Systemen **35**

SharePoint 2007 Backup Overview	35
Database-Level Backup Prerequisites	35
Durchführen einer vollständigen Sicherung	36
Allgemeine Aspekte bei der Sicherung	36
Dialogfeld "Agent-Sicherungsoptionen auf Datenbankebene"	38
Durchführen einer Sicherung auf Datenbankebene in SharePoint Server 2007	40

Kapitel 5: Wiederherstellung von SharePoint 2010/2013-Systemen **43**

Wiederherstellen in SharePoint Server 2010/2013 – Überblick	43
---	----

Wiederherstellungssätze auf Datenbankebene in SharePoint Server 2010/2013	44
Dialogfeld "Lokale Optionen" zur Wiederherstellung in SharePoint Server 2010/2013	44
Dialogfeld "Wiederherstellungsoption auf Datenbankebene" in SharePoint Server 2010/2013	45
Wiederherstellungskonfigurationseinstellungen in SharePoint Server 2010/2013	47
Voraussetzungen für die Wiederherstellung auf Datenbankebene in den Wiederherstellungskonfigurationseinstellungen für SharePoint Server in SharePoint Server 2010/2013	48
Durchführen einer Wiederherstellung auf Datenbankebene in den Wiederherstellungskonfigurationseinstellungen für SharePoint Server in SharePoint Server 2010/2013	50
Dialogfeld "Wiederherstellungsoption auf Dokumentenebene" in SharePoint 2010/2013	53
Dialogfeld "Wiederherstellungskonfiguration für SharePoint 2010/2013-Agenten"	56
Zielordner für Wiederherstellungen auf Dokumentenebene	57
Durchführen einer Wiederherstellung auf Dokumentenebene an dem ursprünglichen Speicherort in SharePoint 2010/2013	58
Durchführen einer Wiederherstellung auf Dokumentenebene an dem alternativen Speicherort in SharePoint 2010/2013	60

Kapitel 6: Wiederherstellung von SharePoint 2007-Systemen **65**

Überblick über den Wiederherstellungsvorgang	65
Wiederherstellungssätze auf Datenbankebene	66
Dialogfeld "Lokale Optionen" zur Wiederherstellung in SharePoint Server 2007	66
Dialogfeld "Wiederherstellungsoption auf Datenbankebene" in SharePoint Server 2007	67
Konfigurationseinstellungen - Wiederherstellung	69
Database-Level Restore Prerequisites.....	70
Durchführen einer Wiederherstellung von Daten auf Datenbankebene.....	72
Dialogfeld "Wiederherstellungsoption auf Dokumentenebene" in SharePoint 2007.....	76
Dialogfeld "Wiederherstellungskonfiguration für SharePoint 2007-Agenten"	79
Durchführen einer Wiederherstellung auf Dokumentenebene am ursprünglichen Speicherort in SharePoint 2007.....	81
Durchführen einer Wiederherstellung auf Dokumentenebene an dem alternativen Speicherort in SharePoint 2007	83
Agent für Microsoft SharePoint Server – Beschränkungen.....	85

Kapitel 7: Empfehlungen **87**

Auswählen des richtigen Speicherorts	87
Festlegen der Zugriffsberechtigung für den Speicherort	88

Anhang A: Vom Agent verwendete Microsoft SharePoint Server-Funktionen **91**

Microsoft SharePoint Server 2013-Funktionen.....	91
Microsoft SharePoint 2013-Daten.....	92
Microsoft SharePoint Server 2010-Funktionen.....	95
Microsoft SharePoint 2010-Daten.....	96

Microsoft SharePoint Server 2007-Funktionen.....	98
Microsoft SharePoint 2007-Daten.....	98
Anhang B: Disaster Recovery	99
Durchführen einer Disaster Recovery auf Datenbankebene in SharePoint 2010/2013-Systemen.....	99
Durchführen einer Disaster Recovery auf Datenbankebene in SharePoint 2007-Systemen	100
Anhang C: Konfigurieren der Microsoft SQL Server-Sicherheitseinstellungen	101
Authentifizierungstypen für Microsoft SQL Server	101
Voraussetzungen für die Authentifizierung	101
Überprüfen oder Ändern der Microsoft SQL Server-Authentifizierungsmethode.....	102
Anhang D: Fehlerbehebung	103
AE9972	103
Der ursprüngliche Speicherort für eine Websitesammlung kann nicht wiederhergestellt werden	104
Kapitel 8: Glossary	105

Kapitel 1: Einführung

Arcserve Backup ist eine umfassende, verteilte Sicherungslösung für Anwendungen, Datenbanken, verteilte Server und Dateisysteme. Sie bietet Sicherungs- und Wiederherstellungsfunktionen für Datenbanken, unternehmenswichtige Anwendungen und Netzwerk-Clients.

Zu den in Arcserve Backup enthaltenen Agenten gehört unter anderem der Arcserve Backup Agent für Microsoft SharePoint Server. Mit diesem Agent können Sie Daten in Microsoft SharePoint Server 2010/2013, Microsoft Office SharePoint Server 2007, Microsoft SharePoint Foundation 2010 und Microsoft SharePoint Service 3.0 wiederherstellen und sichern.

Obwohl SharePoint-Umgebungen sehr komplex und auf mehreren Rechnern verteilt sein können, schützt der Agent alle SharePoint-Installationen, indem er alle SharePoint-Daten auf einen Knoten in der Schnittstelle des Arcserve Backup-Servers konsolidiert. Zum SharePoint-Inhalt gehören verteilte SharePoint-Datenbanken, einmaliges Anmelden (Single-Sign-On, SSO) und Suchindizes. Mit dem Agenten können Sie die Funktionen von Arcserve Backup nutzen, um eine einfache Sicherung und Wiederherstellung aller SharePoint-Daten in Ihrem Netzwerk durchzuführen.

Dieser Abschnitt enthält die folgenden Themen:

[Funktionen des Agenten](#) (siehe Seite 9)

[Support-Matrix für Microsoft SharePoint Server](#) (siehe Seite 10)

[Funktionsweise des Agent in SharePoint Server-Systemen](#) (siehe Seite 11)

Funktionen des Agenten

Der Agent für Microsoft SharePoint verfügt über viele Funktionen, die Sicherungen und Wiederherstellungen vereinfachen: Er stellt Sicherungs- und Wiederherstellungsfunktionen für Installationen von Microsoft SharePoint Server 2010/2013, Microsoft Office SharePoint Server 2007, Microsoft SharePoint Foundation 2010/2013 und Microsoft SharePoint Service 3.0 bereit.

SharePoint Server 2010/2013 - Funktionen

Der Agent unterstützt die folgenden Funktionen für SharePoint Server 2010/2013:

- Sichern und Wiederherstellen der SharePoint Server 2010/2013-Farm und -Farmkomponenten.

Note: For more information about the various farm components, see [Microsoft SharePoint Server 2010/2013 Features](#) (siehe Seite 95).

- Ermöglicht das Wiederherstellen von SharePoint-Daten am ursprünglichen Speicherort oder an einem alternativen Zielspeicherort.
- Datensicherung auf einer Vielzahl von Speichergeräten.
- Unterstützt die Konfigurationseinstellungen "Nur Sicherung" und "Inhalt und Konfigurationseinstellungen" für Sicherung.
- Unterstützt die Optionen "Nur Konfigurationseinstellungen wiederherstellen" und "Inhalt und Konfigurationseinstellungen wiederherstellen".
- Unterstützt Sicherungen auf Datenbankebene und Wiederherstellungen auf Datenbankebene und Dokumentenebene für den Failover-Datenbankserver.
- Unterstützt Wiederherstellungen auf Dokumentenebene oder detaillierte Wiederherstellungen.

Microsoft SharePoint Server 2007 - Funktionen

Der Agent unterstützt die folgenden Funktionen für SharePoint Server 2007:

- Sichern und Wiederherstellen der SharePoint Server 2007-Farm und Farmkomponenten. Weitere Informationen über die unterstützten Farmkomponenten finden Sie unter [Microsoft SharePoint Server 2007-Funktionen](#) (siehe Seite 98).
- Ermöglicht das Wiederherstellen von SharePoint-Daten am ursprünglichen Speicherort oder an einem alternativen Zielspeicherort.
- Datensicherung auf einer Vielzahl von Speichergeräten.
- Unterstützt Wiederherstellungen auf Dokumentenebene oder detaillierte Wiederherstellungen.

Support-Matrix für Microsoft SharePoint Server

Die folgende Tabelle listet die unterschiedlichen Microsoft SharePoint Server-Versionen und die unterstützenden Windows-Betriebssysteme auf, die mit dem Agent für Microsoft SharePoint Server funktionieren:

	Microsoft SharePoint Server 2007	Microsoft SharePoint Server 2007 (SP1)	Microsoft SharePoint Server 2007 (SP2)	Microsoft SharePoint Server 2010	Microsoft SharePoint Server 2013
Windows Server 2003 (X86)	ja	ja	ja	nein	nein
Windows Server 2003 (x64)	ja	ja	ja	nein	nein

	Microsoft SharePoint Server 2007	Microsoft SharePoint Server 2007 (SP1)	Microsoft SharePoint Server 2007 (SP2)	Microsoft SharePoint Server 2010	Microsoft SharePoint Server 2013
Windows Server 2008 (X86)	nein	ja	ja	nein	nein
Windows Server 2008 (x64)	nein	ja	ja	ja	nein
Windows Server 2008 R2	nein	nein	ja	ja	ja
Windows Server 2012	nein	nein	nein	nein	ja

Funktionsweise des Agent in SharePoint Server-Systemen

Arcserve Backup und der Agent für Microsoft SharePoint arbeiten beim Sichern und Wiederherstellen von SharePoint Server-Daten zusammen. Wenn Arcserve Backup Daten sichert, stellt der Server eine Verbindung zum Agent her und sendet eine Anfrage. Der Agent ruft die Daten vom SharePoint Server ab und exportiert diese in einen Freigabeordner auf der Festplatte. Anschließend werden die Daten an Arcserve Backup gesendet, wo sie auf einem Datenträger gesichert werden. Bei einer Wiederherstellung funktioniert der Agent auf ähnliche Weise und unterstützt die Übertragung der gesicherten Daten von Arcserve Backup an den Server.

Kapitel 2: Installieren des Agenten

Dieses Kapitel enthält alle Informationen zur Installation und Konfiguration des Agent für Microsoft SharePoint Server in SharePoint 2010/2013- und SharePoint 2007-Systemen. Es wird vorausgesetzt, dass Sie mit den Eigenschaften und Anforderungen Ihrer Microsoft SharePoint-Serverfarm vertraut sind.

Dieser Abschnitt enthält die folgenden Themen:

[Besondere Aspekte der Umgebung](#) (siehe Seite 13)

[Voraussetzungen für die Installation](#) (siehe Seite 13)

[Installieren des Agenten](#) (siehe Seite 16)

Besondere Aspekte der Umgebung

SharePoint-Umgebungen können komplex und auf viele Rechnern verteilt sein. Die Konfiguration der Serverfarm muss von Microsoft unterstützt werden. Eine verteilte SharePoint-Umgebung kann beispielsweise folgende Komponenten enthalten:

- Ein oder mehr Web-Front-End-Server.
- Ein oder mehr Anwendungsserver mit der aktivierten Suchfunktion von Windows SharePoint Service Help.
- Ein oder mehr Indexer-Server mit der aktivierten Suchfunktion von Office SharePoint Server.
- Ein oder mehr von SharePoint Server Farm verwendete Datenbankserver.

Voraussetzungen für die Installation

Vor der Installation des Agent auf SharePoint Server-Systemen müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Überprüfen Sie, ob Ihr System die Mindestvoraussetzungen für die Installation des Agent für Microsoft SharePoint Server erfüllt. In der *Readme* finden Sie eine Liste der Voraussetzungen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie über Administratorrechte oder die entsprechende Berechtigung zum Installieren von Software auf dem Computer verfügen, auf dem Sie das Produkt installieren.
- Der im Konfigurations-Assistenten für den Agent für Microsoft SharePoint Server eingegebene Benutzername muss über einen Administratorzugriff auf alle Rechner der SharePoint Server-Farm verfügen.

- Stellen Sie sicher, dass Sie wissen, welches Konto zur Administratorengruppe der Microsoft SharePoint Server-Farm gehört.
- Stellen Sie sicher, dass Sie Microsoft SharePoint Server-Produkte oder Microsoft SharePoint Service 3.0 (oder höher) installiert haben.
- Sie müssen den Agent für Microsoft SharePoint Server auf dem gleichen System installieren, auf dem die Farm ursprünglich erstellt wurde, und sicherstellen, dass die zentrale Verwaltung läuft. Andernfalls könnten die Sicherungs- und Wiederherstellungsjobs fehlschlagen.

Hinweis: You do not need to install the Arcserve Backup Agent for Open Files on the Microsoft SharePoint servers that you are protecting. Der Agent for Open Files ist hilfreich, wenn Sie Dateien schützen möchten, die geöffnet sind oder gerade von aktiven Anwendungen verwendet werden. Der Agent für Microsoft SharePoint Server ist ein anwendungsspezifischer Agent, der zum Schutz von Servern mit Lotus Domino dient. Er bietet eine vollständige Lösung, die alle Funktionen des Agent for Open Files umfasst.

Installationshinweise für Agent für Microsoft SharePoint Server

Berücksichtigen Sie bei der Installation des Agenten Folgendes:

- Microsoft SharePoint Server-Produkte oder Microsoft SharePoint Service 3.0 (oder höher) müssen vor der Installation des Agent für Microsoft SharePoint Server installiert werden. Der Agent wird von allen Betriebssystemen, die Microsoft Office SharePoint Server unterstützen, unterstützt.
- Der Arcserve Backup-Server muss alle Rechner in der SharePoint-Umgebung nach dem Namen anpingen können. Wenn Sie kein DNS (Domain Name System) in Ihrer SharePoint-Umgebung verwenden, müssen Sie alle Rechner in der SharePoint-Umgebung der Host-Datei auf dem Arcserve Backup-Server hinzufügen.
- Sie müssen den Microsoft SQL Server-Windows-Dienst als Domänenkonto oder als lokales Systemkonto ausführen.
- Sie müssen den Agent für Microsoft SharePoint Server auf dem gleichen Rechner installieren, auf dem die Farm ursprünglich erstellt wurde und auf dem der Windows SharePoint Service-Verwaltungsdienst läuft. Andernfalls könnte Ihr Sicherungs- oder Wiederherstellungsjob fehlschlagen.
- Jobs können möglicherweise nicht erfolgreich abgeschlossen werden, wenn sich der Arcserve Backup-Server und der Agent-Server in verschiedenen Zeitzonen befinden. Um sicherzustellen, dass Jobs erfolgreich abgeschlossen werden, müssen Sie die Zeitzone auf dem Agent-Server mit dem Arcserve Backup-Server synchronisieren.
- Es gibt ein bekanntes Microsoft-Problem, das dazu führen kann, dass sich SharePoint 2007 je nach der Bereitstellung von Windows SharePoint Services 3.0 und Microsoft Office SharePoint Server 2007 auf Windows Server 2008-Systemen unterschiedlich verhält.
 - Wenn Sie Windows SharePoint Services 3.0 oder Microsoft Office SharePoint Server 2007 mit Service Pack 1 aktualisieren, müssen Sie den Arcserve Backup Agent für SharePoint Server auf den Rechnern installieren, auf denen die Farm ursprünglich erstellt wurde und auf dem der zentrale Verwaltungsdienst ausgeführt wird. Vor der Übergabe eines Sicherungs- oder Wiederherstellungsjobs müssen Sie sicherstellen, dass dieser Dienst auf dem Zielrechner ausgeführt wird, da die Jobs ansonsten möglicherweise fehlschlagen.
 - Wenn Sie Windows SharePoint Services 3.0 oder Microsoft Office SharePoint Server 2007 mit Service Pack 1 installieren, können Sie den Arcserve Backup Agent für SharePoint Server auf einem Rechner installieren, auf dem die Farm ursprünglich erstellt wurde und der Dienst für die zentrale Verwaltung ausgeführt wird. In diesem Fall muss der Dienst für die zentrale Verwaltung für Sicherungs- und Wiederherstellungsjobs auf dem Zielrechner nicht ausgeführt werden.

- Falls Sie beim Aktualisieren des Arcserve Backup Agent für Microsoft SharePoint Server auf diese Version die Option für die Serverfarm-Installation ausgewählt haben, müssen Sie denselben Farm-Administrator wie beim Erstellen der Farm verwenden, oder Sie müssen die Agent-Konfiguration für Microsoft SharePoint Server öffnen und die Konfiguration dort entsprechend wiederholen. Diese Einschränkung betrifft ausschließlich Serverfarm-Installationen (vollständig und Web-Frontend). Installationen von SharePoint auf Einzelservern (Standalone-Installationen) sind nicht betroffen.

Installieren des Agenten

Der Agent für Microsoft SharePoint Server kann entsprechend der Standardvorgehensweise für die Installation von Systemkomponenten, Agenten und Optionen von Arcserve Backup installiert werden.

Detaillierte Vorgehensweisen zur Installation von Arcserve Backup finden Sie im *Implementierungshandbuch*.

Dialogfeld "Agent für Microsoft SharePoint - Konfiguration"

Sie können das Dialogfeld "Agent" öffnen und in folgender Vorgehensweise die Optionen konfigurieren:

So öffnen Sie das Agent-Konfigurationsdialogfeld für Microsoft SharePoint

1. Klicken Sie im Windows-Startmenü auf "Alle Programme", wählen Sie unter "Arcserve" die Option "Arcserve Backup" aus und klicken Sie auf "Backup Agent - Verwaltung".

Das Dialogfeld "Arcserve Backup Agent-Verwaltung" wird geöffnet.

2. Wählen Sie aus der Drop-down-Liste "Arcserve Backup Agent für Microsoft SharePoint Server" aus, und klicken Sie auf "Konfiguration".

Das Agent-Konfigurationsdialogfeld für Microsoft-SharePoint wird geöffnet. Standardmäßig wird die Registerkarte "Konfiguration auf Datenbankebene" angezeigt.

Registerkarte "Konfiguration auf Datenbankebene" des Agent für Microsoft SharePoint

Die auf die Datenbankebene bezogene Registerkarte "Konfiguration auf Datenbankebene" des Agent für Microsoft SharePoint umfasst Optionen für das Speichern von SharePoint-Daten in einem Freigabeordner, in dem der Agent installiert ist.

Die auf die Datenbankebene bezogene Registerkarte "Konfiguration" umfasst die Optionen:

Standardspeicherort für Standardsicherung/Wiederherstellung

Der Standardsicherungsspeicherort unter "Standardspeicherort für Standardsicherung/Wiederherstellung" umfasst die folgenden Optionen:

Hinweis: Dieser Speicherort wird auch bei der Übergabe eines Wiederherstellungsjobs verwendet.

- **Arcserve Backup-Server:** Exportiert die SharePoint-Daten in einen Freigabeordner auf dem Arcserve-Server, bevor diese auf einem Band gesichert werden.

- **Arcserve Backup Agent für Microsoft SharePoint Server (Lokaler Rechner):** Exportiert SharePoint-Daten in einen Freigabeordner auf einem lokalen Computer, in dem der Agent installiert ist. Die Daten werden dann über das Netzwerk auf einem Band gespeichert.
- **Anderer NAS-/Datei-Servername:** Exportiert die SharePoint-Daten auf ein NAS-Gerät oder in einen öffentlichen Freigabeordner. Wenn Sie diese Option auswählen, müssen Sie den Servernamen angeben.

Hinweis: Sie müssen statt einer IP-Adresse einen Hostnamen angeben.

Pfad für die Standardsicherung/Wiederherstellung

Geben Sie wie folgt den Freigabennamen und den physischen Pfad unter "Pfad für die Sicherung/Wiederherstellung" an:

- **Freigabename:** Gibt den Freigabeordner an, in dem die Daten gesichert werden müssen, wenn Sie "Anderer NAS-/Datei-Servername" als Speicherort für die Sicherung/Wiederherstellung ausgewählt haben. Sie müssen die für den Ordner erforderlichen Berechtigungen gewähren.

Hinweis: Der Name darf am Ende nicht das Sonderzeichen "\$" enthalten.

- **Physischer Pfad:** Gibt den Pfad an, in dem die Daten gesichert werden sollen, wenn Sie den Arcserve Backup-Server oder Arcserve Agent für SharePoint Server als den Speicherort für die Sicherung/Wiederherstellung auswählen.

Anmeldeinformationen für die Sicherung/Wiederherstellung

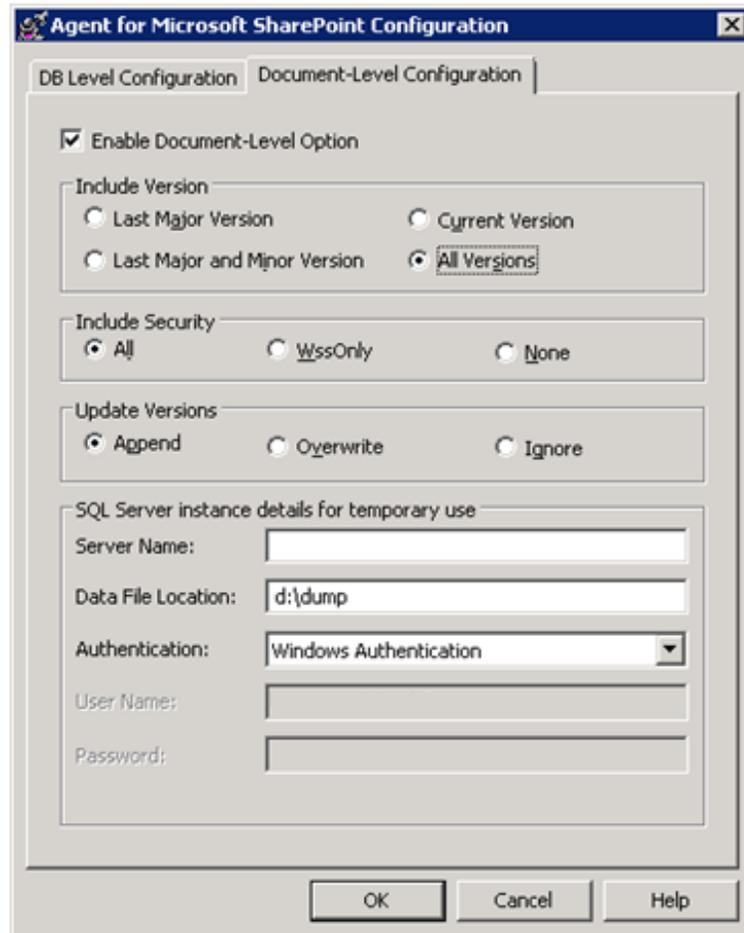
Geben Sie Benutzernamen und Kennwort unter "Anmeldeinformationen für die Sicherung/Wiederherstellung" an, um die COM+-Komponenten zu installieren.

Note: Die Option "Anmeldeinformationen zurücksetzen" wird aktiviert, wenn die COM+-Komponente nicht installiert wird. Sie müssen die Benutzerdetails eingeben, um diese Komponenten zu installieren.

- **Benutzername:** Definiert die Benutzerdetails des Farmadministrators.
- **Kennwort:** Definiert die Kennwortdetails des Farmadministrators.

Registerkarte "Konfiguration auf Dokumentenebene" des Agent für Microsoft SharePoint

Sie müssen die auf die Dokumentenebene bezogene Registerkarte "Konfiguration" des Agent für Microsoft SharePoint konfigurieren, um detaillierte Wiederherstellungen durchzuführen.



Die auf die Datenbankebene bezogene Registerkarte "Konfiguration" umfasst die Optionen:

Enable Document-Level Option

Aktiviert den Wiederherstellungsvorgang auf Dokumentenebene. Die Option "Dokumentenebene aktivieren" wird standardmäßig aktiviert.

Note: You can perform a document-level object restore operation, only if you select Use Agent Default Configuration Settings in the backup options dialog along with the Enable Document-Level Option.

Berücksichtigte Versionen

Gibt an, welcher Inhalt auf Basis der Dokumentversion wiederhergestellt wird.

- Letzte Hauptversion: Schließt den Inhalt der letzten Hauptversion ein.
- Letzte Haupt- und Nebenversion: Schließt den Inhalt der letzten Haupt- und Nebenversion ein.
- Aktuelle Version - Enthält Angaben über die neueste Version.
- Alle Versionen (Standard) - Enthält Angaben über alle Versionen.

Berücksichtigte Sicherheitselemente

Gibt an, ob Benutzer- und Sicherheitsgruppeninformationen wiederhergestellt werden.

- Alle (Standard) - Enthält Benutzermitgliedschaften und Rollenzuweisungen (z. B. vordefinierte Rollen wie Web Designer) oder benutzerdefinierte Rollen, die anhand der vordefinierten Rollen definiert wurden. Die ACL für jedes Objekt wird migriert.

Auch auf DAP oder LDAP-Servern definierte Benutzerinformationen werden eingeschlossen.

- Nur Wss - Enthält Benutzermitgliedschaften und Rollenzuweisungen (z. B. vordefinierte Rollen wie Web Designer) oder benutzerdefinierte Rollen, die anhand der vordefinierten Rollen definiert wurden. Die ACL für jedes Objekt wird migriert.

Keine auf DAP oder LDAP-Servern definierte Benutzerinformationen werden eingeschlossen.

- Keine - Keine Benutzer- oder Gruppeninformationen werden migriert.

Versionen aktualisieren

Gibt an, wie bei der Wiederherstellung die Versionskontrolle am Zielspeicherort verwaltet wird.

- Anhängen (Standard) - Hängt die Versionen ans Ziel an.
- Ignorieren - Ignoriert die Versionskontrolle und importiert die aktualisierte Datei.
- Überschreiben - Löscht die vorhandene Version und importiert neue Versionen.

Details zur SQL-Server-Instanz zur zeitlich begrenzten Verwendung

Verbindet den Agenten mit einer SQL Server Instanz.

- Servername - Der SQL-Server-Hostname und Instanzname.
- Speicherort der Datendatei - Dieser Speicherort wird verwendet, um die Datenbankdatei zu speichern, wenn die Datenbanksicherung für die SQL-Instanz wiederhergestellt wird. Dabei muss es sich um einen lokalen Pfad auf dem Server handeln, der die SQL-Instanz hostet, und der Pfad muss vorhanden sein.

Note: The SQL Server instance must have permissions to access the Data File Location.

- Authentifizierung - Der Authentifizierungstyp für diese SQL-Instanz. Wählen Sie den Typ der Authentifizierung aus, mit der die Verbindung zum SQL Server hergestellt werden soll.
- Windows-Authentifizierung (Standard) - Sie können den Benutzernamen und das Kennwort für die Verbindung eingeben.
- SQL Server-Authentifizierung - Dies ist der SQL-Server-Authentifizierungsmodus. Sie müssen die Anmeldungs- und Kennwortdaten eingeben.

Note: The version of the temporary SQL Server must be same as the version of Microsoft SharePoint database Server.

Konfigurieren Sie den Agent in SharePoint-Systemen

Nachdem Sie den Agenten installiert haben, installiert dieser eine oder mehrere der folgenden COM+-Komponenten (basierend auf der erkannten SharePoint Server-Version):

- SharePoint Server 2007: SPS012
- SharePoint Server 2010: SPS014
- SharePoint Server 2013: SPS015

Diese Komponenten interagieren mit dem SharePoint Server beim Sichern und Wiederherstellen von Daten.

Hinweis: Vergewissern Sie sich beim Konfigurieren des Agent, dass der belegte Pagefile-Speicher den physischen Speicherplatz nicht überschreitet, da die Konfiguration sonst möglicherweise fehlschlägt.

Folge diesen Schritten:

1. Wählen Sie im Windows-Startmenü "Alle Programme", wählen Sie unter "Arcserve" die Option "Arcserve Backup", und klicken Sie auf "Backup Agent-Verwaltung", um das Dialogfeld zur Verwaltung von Arcserve Backup Agent zu öffnen.
2. Wählen Sie in der Dropdown-Liste "Arcserve Backup Agent für Microsoft SharePoint Server" aus und klicken Sie auf "Konfiguration", um das Dialogfeld "Agent für Microsoft SharePoint" zu öffnen. Standardmäßig wird die Registerkarte "Konfiguration auf Datenbankebene" angezeigt.
3. Wählen Sie die Datenbankebenenoptionen auf der Registerkarte "Konfiguration auf Datenbankebene" aus, um den Agent für Sicherungen und Wiederherstellungen auf Datenbankebene zu konfigurieren. Weitere Informationen über die Registerkartenoptionen auf Datenbankebene finden Sie unter [Registerkarte "Konfiguration auf Datenbankebene" des Agent für Microsoft SharePoint](#) (siehe Seite 17).

Die Konfiguration auf Datenbankebene ist vollständig.

4. Wählen Sie die Registerkarte "Konfiguration auf Dokumentebene" aus, um die Konfigurationsoptionen auf Dokumentebene anzuzeigen.
5. Konfigurieren Sie den Agent für das Wiederherstellen auf Dokumentebene, indem Sie die Optionen auf der Registerkarte auswählen. Weitere Informationen über die Agent-Optionen für die Dokumentebene finden Sie unter der [Registerkarte "Konfiguration auf Dokumentebene" des Agent für Microsoft SharePoint](#) (siehe Seite 19).

Die Konfiguration auf Dokumentebene ist vollständig.

6. Klicken Sie auf "OK", um die Konfiguration auf Dokument- und Datenbankebene abzuschließen.

Kapitel 3: Sicherung von SharePoint 2010/2013-Systemen

Dieses Kapitel enthält Informationen zur Sicherung von Daten in SharePoint 2010/2013-Systemen.

Dieser Abschnitt enthält die folgenden Themen:

[Sichern in SharePoint 2010/2013 – Überblick](#) (siehe Seite 23)

[Voraussetzungen für das Sichern auf Datenbankebene in 2010/2013](#) (siehe Seite 23)

[So führen Sie eine vollständige Sicherung in SharePoint 2010/2013 durch](#) (siehe Seite 24)

[Überlegungen zum Sichern in 2010/2013](#) (siehe Seite 24)

[Dialogfeld "Sicherungsoptionen" in SharePoint Server 2010/2013](#) (siehe Seite 26)

[Agent - Sicherungsoptionen](#) (siehe Seite 30)

[Durchführen einer Sicherung auf Datenbankebene in SharePoint Server 2010/2013](#) (siehe Seite 32)

Sichern in SharePoint 2010/2013 – Überblick

Die Sicherung auf Datenbankebene schützt die Datenbankdateien von SharePoint Server 2010/2013. Es handelt sich um die grundlegende Sicherung Ihres SharePoint-Servers, die Sie immer verwenden sollten, auch wenn Sie einen der anderen, fein strukturierten Sicherungstypen verwenden. Sie können Sicherungen auf Datenbankebene verwenden, um SharePoint-Server im Falle eines Systemabsturzes, eines Datenbankfehlers oder eines Disaster Recovery-Szenarios wiederherzustellen.

Voraussetzungen für das Sichern auf Datenbankebene in 2010/2013

Vor der Sicherung auf Datenbankebene in Microsoft SharePoint Server 2010/2013 müssen folgende Voraussetzungen erfüllt werden:

- Stellen Sie sicher, dass der Dienst für die Windows-SharePoint-Services-Verwaltung auf dem Frontend-Webserver und dem Anwendungsserver ausgeführt wird.
- Stellen Sie sicher, dass Microsoft SQL Server ausgeführt wird.

So führen Sie eine vollständige Sicherung in SharePoint 2010/2013 durch

Wenn Sie eine vollständige Sicherung der Datenbank durchführen möchten, stellen Sie sicher, dass bestimmte Farmverwaltungsaktionen ausgeführt werden. Wenn Sie eine dieser Aktionen ausführen und anschließend eine Änderungssicherung durchführen, können Sie möglicherweise die Datenbank, die Sie zuvor vollständig gesichert haben, nicht erfolgreich wiederherstellen. Um dieses Problem zu vermeiden, führen Sie immer eine vollständige Datenbanksicherung durch, nachdem Sie Änderungen an der Topologie von SharePoint 2010/2013 oder Windows SharePoint Farm vorgenommen haben, wie zum Beispiel:

- Hinzufügen einer neuen Webanwendung, einer neuen Datenbank zu einer normalen Webanwendung oder einer Webanwendung für die SharePoint Service Provider-Verwaltung.
- Abbrechen eines aktiven Jobs zur vollständigen Sicherung.
- Wiederherstellen der Datenbank aus einer beliebigen Sicherung.

Note: Stellen Sie sicher, dass Sie den Arcserve SharePoint Agent Service unter "Windows-Dienste" nach dem Aktualisieren der Farmtopologie neu starten.

Überlegungen zum Sichern in 2010/2013

Beachten Sie zur erfolgreichen Durchführung von Sicherungen Folgendes:

- Wenn Sie eine vollständige Sicherung der Komponente A und anschließend eine vollständige Sicherung der A untergeordneten Komponente B durchführen, würde die Änderungssicherung der Komponente A fehlschlagen. Das bedeutet: Nach einer vollständigen Sicherung auf Farmebene kann eine Änderungssicherung auf Farmebene durchgeführt werden. Sie können jedoch nach einer vollständigen Sicherung auf Farmebene keine vollständige Sicherung der Webanwendung und anschließend eine Änderungssicherung auf Farmebene durchführen. In diesem Fall würde der Änderungssicherungsjob fehlschlagen und eine Fehlermeldung angezeigt werden.
- Sie können bei gleichzeitiger Verwendung von SharePoint Server 2010/2013 und Tools wie Microsoft SQL Server-Tools, der Website "Zentraladministration" etc. keine Sicherung durchführen. Wenn Sie z. B. eine vollständige Sicherung mit diesen Tools durchführen, können Sie möglicherweise den Änderungssicherungsjob nicht wiederherstellen.
- Wenn Sie SharePoint Server 2010/2013 mit dem Agent für Microsoft SharePoint Server und anderen Agenten, wie Client Agent und Agent für SQL Server, schützen möchten, werden die SharePoint 2010/2013-Daten möglicherweise mehr als einmal gesichert. Um diese Situation zu vermeiden, sollten Sie die SharePoint 2010/2013-Datenbank sowie Dateien des Client Agent und des Agent für SQL Server von dem Sicherungsjob ausschließen.

SharePoint Server 2010/2013 unterstützt folgende Optionen nicht:

- Datenverschlüsselung und -komprimierung auf der Seite des Agenten unter "Globale Optionen".
- Multiplex- und Multistream-Sicherungsjobs unter Verwendung einer einzelnen Instanz.
- Sicherung von Agentendaten auf zwei unterschiedlichen Rechnern, die sich in unterschiedlichen Arcserve Backup-Domänen befinden.

Dialogfeld "Sicherungsoptionen" in SharePoint Server 2010/2013

In den folgenden Abschnitten werden die Optionen beschrieben, die der Arcserve Backup-Agent für Microsoft SharePoint Server bereitstellt, wenn Sicherungen auf Datenbankebene durchgeführt werden.

Um die Optionen für die Sicherung auf Datenbankebene zu konfigurieren, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Farmobjekt, und wählen Sie "Agent-Option" aus. Das Dialogfeld "Sicherungsoptionen für Agent für Microsoft SharePoint" wird geöffnet.

Backup Options for Agent for Microsoft SharePoi... X

Default Backup Dump Location

Select a default disk location for Microsoft SharePoint Server to store the initial backup dump.

Use Agent Default Configuration Settings

ArcserveBackup Server

Arcserve Agent for Microsoft SharePoint

Other (NAS, File) Server Name:

Backup Dump Path

Share Name

Physical Path

Backup Configuration Settings

Backup only configuration settings

Backup content and configuration settings

Preserve the Dump Data on the disk after backup

Enable Document-Level Restore

Backup Methods

Use Global or Rotation Settings

Full

Differential

OK Cancel Help

Das Dialogfeld "Sicherungsoptionen für Agent für Microsoft SharePoint" umfasst die folgenden Optionen:

Standardspeicherort für die Sicherung

Mit dem Speicherort für den Speicherausgang der Sicherung wird Arcserve Backup mitgeteilt, wo Sie die Daten temporär zwischenspeichern möchten, bevor Sie sie auf einem Band speichern.

Folgende Speicherorte für die Sicherung stehen zur Auswahl:

- Standardeinstellungen für Agentenkonfiguration verwenden: Standardmäßig aktiviert. Diese Option nutzt den Speicherort für die Sicherung, den Sie während der Konfiguration des Agenten ausgewählt haben.
- Arcserve Backup-Server: Exportiert die SharePoint-Daten in einen Freigabeordner auf Arcserve Backup.
- Arcserve Agent für Microsoft SharePoint-Server: Exportiert die SharePoint-Daten in einen Freigabeordner, in dem der SharePoint-Agent installiert wird.
- Anderer NAS-/Datei-Servername: Exportiert die SharePoint-Daten in einen angegebenen Freigabeordner auf dem NAS-Server oder Dateiserver.

Hinweis: Sie müssen statt einer IP-Adresse einen Hostnamen angeben.

Sicherungspfad

Sie müssen den Freigabennamen und den physischen Pfad angeben.

- Freigabename: Wenn Sie "Anderer NAS-/Datei-Servername" als Speicherort für die Sicherung auswählen, müssen Sie dabei den Freigabennamen angeben, unter dem die Daten exportiert werden müssen. Sie müssen die für den Ordner erforderlichen Berechtigungen gewähren.

Note: Der Freigabename darf am Ende nicht das Sonderzeichen "\$" enthalten.

- Physischer Pfad: Wenn Sie "Arcserve Server" oder "CA ARCserve Agent" als Speicherort für die Sicherung auswählen, müssen Sie dabei den Pfad angeben, in dem die Daten exportiert werden sollen.

Sicherungskonfigurationseinstellungen

Sie müssen eine Konfigurationseinstellung auswählen.

- Nur Konfigurationseinstellungen sichern: Wählen Sie diese Option aus, um nur die Konfigurationseinstellungen des SharePoint-Servers zu sichern.
- Inhalt und Konfigurationseinstellungen sichern: Wählen Sie diese Option aus, um sowohl den Inhalt als auch die Konfigurationseinstellungen des SharePoint-Servers zu sichern. Diese Option ist standardmäßig aktiviert.

Aufbewahren der Sicherungsdaten auf der Festplatte nach der Sicherung

Die entsprechende Option ist standardmäßig aktiviert. Sie können die Daten auf der Festplatte bewahren, nachdem Sie die Sicherung ausgeführt haben.

Beachten Sie Folgendes:

- Die aufbewahrten Daten sind üblicherweise die letzte vollständige Sicherung oder die aktuellste vollständige Sicherung mit der letzten Änderungssicherung der gespeicherten Daten.
- Wenn sich der Speicherort für den Speicherauszug nicht ändert (beibehalten): Wenn Sie eine vollständige Sicherung ausführen, löscht der Agent frühere vollständige Sicherungssitzungen und Zuwachssitzungen und behält die letzte vollständige Sicherungssitzung bei. Wenn Sie eine Änderungssicherung ausführen, löscht der Agent die frühere Änderungssicherung und behält die aktuellste Änderungssicherung bei.
- Wenn sich der Speicherort für den Speicherauszug ändert (nicht beibehalten): Der Agent löscht keine Daten aus dem früheren Speicherort für den Speicherauszug.
- Bei Angabe dieser Option stellt der Agent Daten aus dem Zwischenspeicher für den Speicherauszug wieder her und Sie können Daten mit Kennwortverschlüsselung wiederherstellen, ohne das Kennwort anzugeben.

Wiederherstellung auf Dokumentenebene aktivieren

Sie können den Wiederherstellungsvorgang auf Dokumentenebene ausführen. Die entsprechende Option ist standardmäßig aktiviert.

Sicherungsmethoden

Wenn Sie einen Sicherungsjob übergeben, müssen Sie eine Sicherungsmethode auswählen. Die Sicherungsmethode weist Arcserve Backup an, wie Ihre Daten gesichert werden sollen. Folgende Sicherungsmethoden stehen zur Auswahl:

- Globale oder Rotationseinstellungen verwenden: Standardmäßig aktiviert. Wenn Sie sie nicht deaktivieren, müssen Sie eine Sicherungsmethode auf der Registerkarte "Ablaufplan" auswählen.
- Vollständige Sicherung: Die gesamte Datenbank wird gesichert, und es werden alle Dateien markiert, die als Vorbereitung für nachfolgende Zuwachs- oder Änderungssicherungen gesichert wurden.

Hinweis: Nehmen Sie immer eine vollständige Sicherung vor, wenn Sie den Agenten zum ersten Mal ausführen, nachdem Sie ein Upgrade auf ein Service Pack oder eine Wiederherstellung durchgeführt haben.

- Änderungssicherung: Sichert die Dateien, die sich seit der letzten Sicherung geändert haben.

Hinweis: Die Optionen "Sicherungsmethode" auf der Registerkarte "Ablaufplan" gelten nicht, wenn Sie die Sicherungsmethoden "Vollständige Sicherung" oder "Änderungssicherung" auswählen. Microsoft SharePoint 2010/2013 bietet keine Unterstützung für die Zuwachssicherung. Wenn Sie "Zuwachssicherung" auf der Registerkarte "Ablaufplan" auswählen, ist somit nur die "Änderungssicherung" möglich.

Agent - Sicherungsoptionen

Im Dialogfeld für Sicherungsoptionen können Sie folgende Methoden für den Datenbankschutz auswählen:

Datenbank-Agent

Verwendet den Agenten, um Ihre SharePoint-Daten zu sichern.

Hardware-Snapshot

Sichert Ihre SharePoint-Daten mithilfe eines VSS-Hardware-Snapshots. Um diese Option zu verwenden, müssen Sie das Arcserve Backup Enterprise-Modul installieren. Weitere Informationen finden Sie im Arcserve Backup VSS-Benutzerhandbuch.

Datenbank – Vollständige Sicherung:

Verwenden Sie vollständige Sicherungen, um Ihre SharePoint Server-Datenbank zu sichern. Auch Nicht-Datenbankdaten von SharePoint Server (wie z. B. Suchindizes) können Sie mit vollständigen Sicherungen sichern.

Hinweis: For non-database data, the agent supports only complete backups.

Datenbank – Änderungssicherung:

Sichert die Daten, die sich seit der letzten vollständigen Sicherung geändert haben. Wenn Sie beispielsweise Sonntagnacht eine vollständige Sicherung der Datenbank durchgeführt haben, können Sie Montagnacht eine Änderungssicherung durchführen, um nur die Daten zu sichern, die sich am Montag geändert haben.

Dateien und Dateigruppen:

Sichert ausgewählte Dateien in einer Datenbank. Mit dieser Option können Sie eine Datei oder Dateigruppe sichern, wenn aufgrund der Größe der Datenbank und der Leistungsanforderungen eine vollständige Datenbanksicherung nicht angebracht ist.

Dateien und Dateigruppen – Änderungssicherung:

Sichert die Datenbankdaten, die sich seit der letzten Datei- und Dateigruppensicherung in ausgewählten Dateien geändert haben. Änderungssicherungen von Dateien verringern die Dauer von Wiederherstellungen, indem Sie die Anzahl der wiederherzustellenden Transaktionen aus dem Transaktionsprotokoll reduzieren.

Transaktionsprotokoll

Sichert das Transaktionsprotokoll. Transaktionsprotokollsicherungen bieten die folgenden Optionen:

- **Inaktive Einträge aus Transaktionsprotokoll löschen:** Schneidet die Protokolldateien ab. Dies ist die Standardoption.
- **Inaktive Einträge nicht aus Transaktionsprotokoll löschen:** Bei dieser Auswahl werden die inaktiven Protokolleinträge nach der Sicherung beibehalten. Diese Einträge sind in der nächsten Sicherung des Transaktionsprotokolls eingeschlossen.
- **Nur noch nicht gesichertes Protokollende sichern und Datenbank nicht wiederherstellen:** Sichert das Protokoll und belässt die Datenbank im Wiederherstellungsstatus. Mit dieser Option können Sie die Aktivität seit der letzten Sicherung erfassen und die Datenbank zur Wiederherstellung offline schalten.

Wichtig! Verwenden Sie diese Option nicht, wenn Sie die SharePoint-Konfigurationsdatenbank sichern. Sie wird nicht unterstützt. Sie können diese Option jedoch verwenden, wenn Sie andere SharePoint-Datenbanken sichern.

Die folgenden Datenbankkonsistenzprüfungen werden auch unterstützt:

Vor Sicherung

Überprüft die Konsistenz, bevor die Datenbanksicherung durchgeführt wird.

Nach Sicherung

Überprüft die Konsistenz, nachdem die Datenbanksicherung durchgeführt wurde.

Continue with backup if DBCC fails

Führt auch dann eine Datenbanksicherung durch, wenn die Konsistenzprüfung fehlschlägt.

Physische Konsistenz der Datenbank prüfen

Erkennt beschädigte Seiten, häufige Hardware-Fehler, die Integrität der physischen Struktur von Seiten- und Datensatz-Headern sowie die Konsistenz von Objekt-ID und Index-ID der Seite.

Indizes nicht prüfen

Führt die Konsistenzprüfung für die Datenbank ohne Überprüfung der Indizes für benutzerdefinierte Tabellen aus.

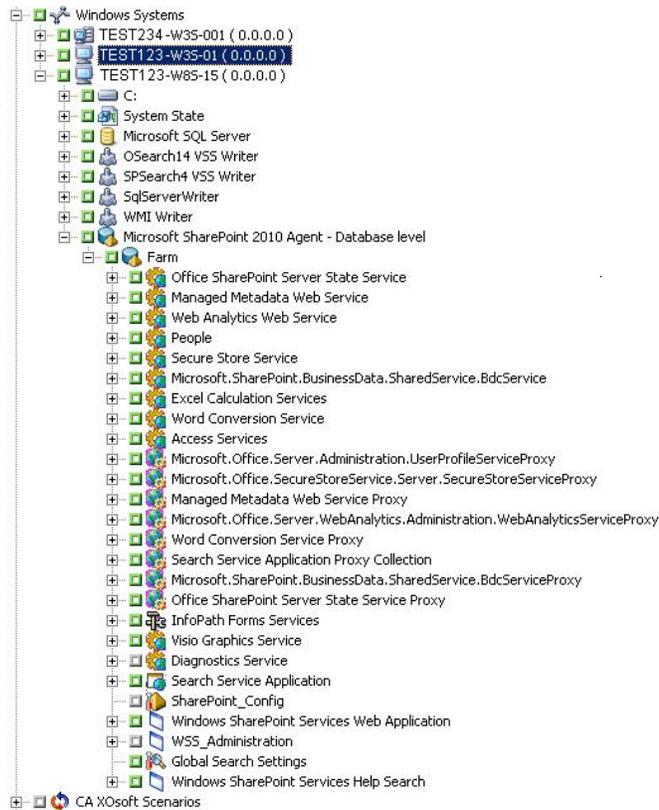
Durchführen einer Sicherung auf Datenbankebene in SharePoint Server 2010/2013

Verwenden Sie den Sicherungs-Manager in Arcserve Backup, um eine Sicherung auf Datenbankebene in SharePoint 2010/2013-Systemen durchzuführen.

Folge diesen Schritten:

1. Wählen Sie auf der Arcserve Backup-Startseite im Menü "Schnellstart" die Option "Sichern" aus.

Das Fenster "Sicherungs-Manager" wird geöffnet.



2. Wählen Sie im Fenster "Sicherungs-Manager" die Objekte der Datenbankebene aus, die Sie sichern möchten (Microsoft SharePoint 2010/2013 - Datenbankebene). Wenn Sie nur bestimmte Komponenten der Farm sichern möchten, blenden Sie die Farm ein, und wählen Sie die entsprechenden Komponenten aus.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Farmobjekt, das Sie in diesen Job einschließen, und wählen Sie "Agent-Option" aus, um eine Sicherungsmethode festzulegen. Klicken Sie dann auf "OK".

Hinweis: Nehmen Sie immer eine vollständige Sicherung vor, wenn Sie den Agenten zum ersten Mal ausführen, so dass Sie einen ganzen SharePoint Server-Datenbanksatz speichern können.

4. Klicken Sie auf die Registerkarte "Ziel", und wählen Sie ein Sicherungsziel aus.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte "Ablaufplan".

Wenn Sie einen benutzerdefinierten Ablaufplan verwenden möchten, wählen Sie eine Wiederholungsmethode aus. Wenn Sie einen Rotationsplan verwenden möchten, wählen Sie die Option "Rotationsplan verwenden" aus und richten Ihren Plan ein. Weitere Informationen zum Planen von Jobs und Rotationsplänen finden Sie in der Online-Hilfe und im *Administrationshandbuch*.

6. Klicken Sie in der Symbolleiste auf "Übergeben".
Das Dialogfeld "Sicherheits- und Agent-Informationen" wird geöffnet.
7. Wenn das Dialogfeld "Sicherheits- und Agent-Informationen" geöffnet wird, stellen Sie sicher, dass der richtige Benutzername und das richtige Kennwort für jedes Objekt eingetragen sind. Wenn Sie Benutzernamen oder Kennwörter eingeben oder ändern müssen, klicken Sie auf die Schaltfläche "Sicherheit", nehmen die Änderungen vor und klicken auf "OK".
8. Click OK.

The Submit Job dialog opens.

9. Wählen Sie im Dialogfeld "Job übergeben" die Option "Jetzt ausführen" aus, um den Job sofort zu starten, oder wählen Sie "Ausführen am" aus, und geben Sie ein Datum und eine Uhrzeit für den Job an.
10. Geben Sie eine Beschreibung für den Job ein.

Wenn Sie mehrere Sicherungsquellen ausgewählt haben und festlegen möchten, in welcher Reihenfolge die Jobsitzungen eingeleitet werden sollen, klicken Sie auf "Quellenpriorität". Verwenden Sie die Schaltflächen "Oben", "Aufwärts", "Abwärts" und "Unten", um die Reihenfolge zu ändern, in der die Jobs verarbeitet werden. Wenn Sie die Priorität festgelegt haben, klicken Sie auf "OK".

11. Click OK.

Der Sicherungsjob wird übergeben.

Kapitel 4: Sicherung von SharePoint 2007-Systemen

Dieses Kapitel enthält Informationen zur Sicherung von Daten in SharePoint 2007-Systemen.

Dieser Abschnitt enthält die folgenden Themen:

[SharePoint 2007 Backup Overview](#) (siehe Seite 35)

[Database-Level Backup Prerequisites](#) (siehe Seite 35)

[Durchführen einer vollständigen Sicherung](#) (siehe Seite 36)

[Allgemeine Aspekte bei der Sicherung](#) (siehe Seite 36)

[Dialogfeld "Agent-Sicherungsoptionen auf Datenbankebene"](#) (siehe Seite 38)

[Durchführen einer Sicherung auf Datenbankebene in SharePoint Server 2007](#) (siehe Seite 40)

SharePoint 2007 Backup Overview

Die Sicherung auf Datenbankebene schützt die Datenbankdateien von SharePoint Server 2007. Es handelt sich um die grundlegende Sicherung Ihres SharePoint-Servers, die Sie immer verwenden sollten, auch wenn Sie einen der anderen, fein strukturierten Sicherungstypen verwenden. Sie können Sicherungen auf Datenbankebene verwenden, um SharePoint-Server im Falle eines Systemabsturzes, eines Datenbankfehlers oder eines Disaster Recovery-Szenarios wiederherzustellen.

Database-Level Backup Prerequisites

Vor der Sicherung auf Datenbankebene in Microsoft SharePoint 2007 müssen folgende Voraussetzungen erfüllt werden:

- Stellen Sie sicher, dass der Dienst für die Windows-SharePoint-Services-Verwaltung auf dem Frontend-Webserver und dem Anwendungsserver ausgeführt wird.
- Stellen Sie sicher, dass Microsoft SQL Server ausgeführt wird.

Durchführen einer vollständigen Sicherung

Wenn Sie eine vollständige Sicherung der Datenbank durchführen möchten, stellen Sie sicher, dass bestimmte Farmverwaltungsaktionen ausgeführt werden. Wenn Sie eine dieser Aktionen ausführen und anschließend eine Änderungssicherung durchführen, können Sie möglicherweise die Datenbank, die Sie zuvor vollständig gesichert haben, nicht erfolgreich wiederherstellen. Um dieses Problem zu vermeiden, führen Sie immer eine vollständige Datenbanksicherung durch, nachdem Sie Änderungen an der Topologie von SharePoint 2007 oder Windows SharePoint 3.0 Farm vorgenommen haben, wie zum Beispiel:

- Hinzufügen einer neuen Webanwendung, eines neuen SharePoint Service Provider oder einer neuen Datenbank zu einer normalen Webanwendung oder einer Webanwendung für die SharePoint Service Provider-Verwaltung.
- Umbenennen des SharePoint Service Provider.
- Löschen des SharePoint Service Provider, so dass dessen Webanwendung für die Verwaltung vom SharePoint Service Provider getrennt ist.
- Abbrechen eines aktiven Jobs zur vollständigen Sicherung.
- Wiederherstellen der Datenbank aus einer beliebigen Sicherung.

Allgemeine Aspekte bei der Sicherung

Beachten Sie zur erfolgreichen Durchführung von Sicherungen Folgendes:

- Wenn Sie eine vollständige Sicherung der Komponente A und anschließend eine vollständige Sicherung der A untergeordneten Komponente B durchführen, würde die Änderungssicherung der Komponente A fehlschlagen. Das bedeutet: Nach einer vollständigen Sicherung auf Farmebene kann eine Änderungssicherung auf Farmebene durchgeführt werden. Allerdings können Sie nach einer vollständigen Sicherung auf Farmebene keine vollständige Sicherung des SharePoint Provider Service und anschließend eine Änderungssicherung auf Farmebene durchführen. In diesem Fall würde der Änderungssicherungsjob fehlschlagen und eine Fehlermeldung angezeigt werden.
- Sie können bei gleichzeitiger Verwendung von SharePoint Server 2007 und Tools wie Microsoft SQL Server-Tools, die Website "Zentraladministration" etc. keine Sicherung durchführen. Wenn Sie z. B. eine vollständige Sicherung mit diesen Tools durchführen, können Sie möglicherweise den Änderungssicherungsjob nicht wiederherstellen.
- Wenn Sie SharePoint Server 2007 mit dem Agent für SharePoint und anderen Agenten, wie Client Agent und Agent für SQL Server, schützen möchten, werden die SharePoint 2007-Daten möglicherweise mehr als einmal gesichert. Um diese Situation zu vermeiden, sollten Sie die SharePoint 2007-Datenbank sowie Dateien des Client Agent und des Agent für SQL Server von dem Sicherungsjob ausschließen.

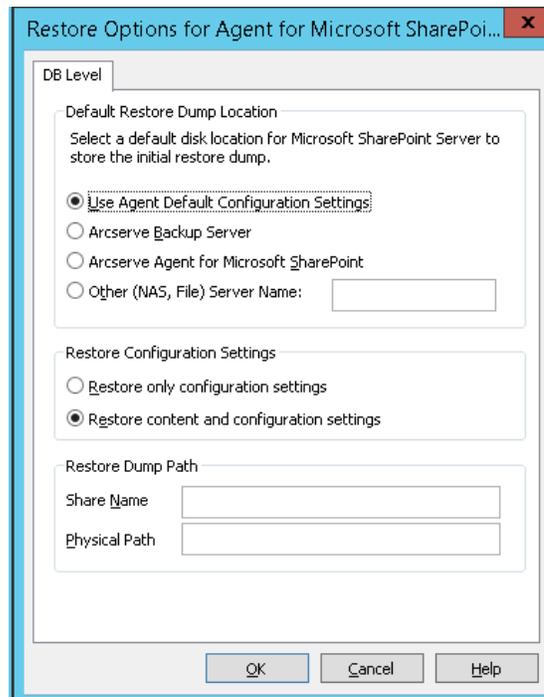
SharePoint Server 2007 unterstützt folgende Optionen nicht:

- Datenverschlüsselung und -komprimierung auf der Seite des Agenten unter "Globale Optionen".
- Multiplexing und Multistreaming von Sicherungsjobs.
- Sicherung von Agentendaten auf zwei unterschiedlichen Rechnern, die sich in unterschiedlichen Arcserve Backup-Domänen befinden.

Dialogfeld "Agent-Sicherungsoptionen auf Datenbankebene"

In den folgenden Abschnitten werden die Optionen beschrieben, die der Arcserve Backup-Agent für Microsoft SharePoint Server bereitstellt, wenn Sicherungen auf Datenbankebene durchgeführt werden.

Um die Optionen für die Sicherung auf Datenbankebene zu konfigurieren, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Farmobjekt, und wählen Sie "Agent-Option" aus. Das Dialogfeld "Sicherungsoptionen für Agent für Microsoft SharePoint 2007" wird geöffnet.



Note: Sie müssen im Dialogfeld "Konfiguration auf Dokumentenebene" für den Agent für Microsoft SharePoint Server die Option "Auf Dokumentenebene aktivieren" manuell auswählen, wenn Sie einen Sicherungsjob nach einem Upgrade auf diese Version ausführen. Bei Wiederherstellungen auf Dokumentenebene stellen Sie außerdem sicher, dass im Dialogfeld "Sicherungsoptionen" für SharePoint-Server 2007 die Option "Wiederherstellungen auf Dokumentenebene aktivieren" ausgewählt wurde.

Das Dialogfeld "Sicherungsoptionen für Agent für Microsoft SharePoint 2007" hat:

Standardspeicherort für die Sicherung

Mit dem Speicherort für den Speicherauszug der Sicherung wird Arcserve Backup mitgeteilt, wo Sie die Daten temporär zwischenspeichern möchten, bevor Sie sie auf einem Band speichern.

Folgende Speicherorte für die Sicherung stehen zur Auswahl:

- Standardeinstellungen für Agentenkonfiguration verwenden: Standardmäßig aktiviert. Diese Option nutzt den Speicherort für die Sicherung, den Sie während der Konfiguration des Agenten ausgewählt haben.
- Arcserve Backup-Server: Exportiert die SharePoint-Daten in einen Freigabeordner auf Arcserve Backup.
- Arcserve Agent für Microsoft SharePoint-Server: Exportiert die SharePoint-Daten in einen Freigabeordner, in dem der SharePoint-Agent installiert wird.
- Anderer NAS-/Datei-Servername: Exportiert die SharePoint-Daten in einen angegebenen Freigabeordner auf dem NAS-Server oder Dateiserver.

Hinweis: Sie müssen statt einer IP-Adresse einen Hostnamen angeben.

Sicherungspfad

Sie müssen den Freigabennamen und den physischen Pfad angeben.

- Freigabename: Wenn Sie "Anderer NAS-/Datei-Servername" als Speicherort für die Sicherung auswählen, müssen Sie dabei den Freigabennamen angeben, unter dem die Daten exportiert werden müssen. Sie müssen die für den Ordner erforderlichen Berechtigungen gewähren.

Note: Der Freigabename darf am Ende nicht das Sonderzeichen "\$" enthalten.

- Physischer Pfad: Wenn Sie "Arcserve Server" oder "CA ARCserve Agent" als Speicherort für die Sicherung auswählen, müssen Sie dabei den Pfad angeben, in dem die Daten exportiert werden sollen.

Aufbewahren der Sicherungsdaten auf der Festplatte nach der Sicherung

Die entsprechende Option ist standardmäßig aktiviert. Sie können die Daten auf der Festplatte bewahren, nachdem Sie die Sicherung ausgeführt haben.

- **Note:** Die aufbewahrten Daten sind üblicherweise die letzte vollständige Sicherung oder die aktuellste vollständige Sicherung mit der letzten Änderungssicherung der gespeicherten Daten.

Wiederherstellung auf Dokumentenebene aktivieren

Sie können den Wiederherstellungsvorgang auf Dokumentenebene ausführen. Die entsprechende Option ist standardmäßig aktiviert.

Sicherungsmethoden

Wenn Sie einen Sicherungsjob übergeben, müssen Sie eine Sicherungsmethode auswählen. Die Sicherungsmethode weist Arcserve Backup an, wie Ihre Daten gesichert werden sollen. Folgende Sicherungsmethoden stehen zur Auswahl:

- Globale oder Rotationseinstellungen verwenden: Standardmäßig aktiviert
Wenn Sie sie nicht deaktivieren, müssen Sie eine Sicherungsmethode auf der Registerkarte "Ablaufplan" auswählen.
- Vollständige Sicherung: Die gesamte Datenbank wird gesichert, und es werden alle Dateien markiert, die als Vorbereitung für nachfolgende Zuwachs- oder Änderungssicherungen gesichert wurden.

Hinweis: Nehmen Sie immer eine vollständige Sicherung vor, wenn Sie den Agenten zum ersten Mal ausführen, nachdem Sie ein Upgrade auf ein Service Pack oder eine Wiederherstellung durchgeführt haben.

- Änderungssicherung: Sichert die Dateien, die sich seit der letzten Sicherung geändert haben.

Hinweis: Die Optionen "Sicherungsmethode" auf der Registerkarte "Ablaufplan" gelten nicht, wenn Sie die Sicherungsmethoden "Vollständige Sicherung" oder "Änderungssicherung" auswählen. SharePoint Server 2007 unterstützt die Zuwachssicherung nicht. Wenn Sie "Zuwachssicherung" auf der Registerkarte "Ablaufplan" auswählen, ist somit nur die "Änderungssicherung" möglich.

Durchführen einer Sicherung auf Datenbankebene in SharePoint Server 2007

Verwenden Sie den Sicherungs-Manager in Arcserve Backup, um eine Sicherung auf Datenbankebene in SharePoint 2007-Systemen durchzuführen.

So führen Sie eine Sicherung auf Datenbankebene in SharePoint 2007-Systemen durch:

1. Wählen Sie auf der Arcserve Backup-Startseite im Menü "Schnellstart" die Option "Sichern" aus.

Das Fenster "Sicherungs-Manager" wird geöffnet.



2. Wählen Sie im Fenster "Sicherungs-Manager" die Objekte der Datenbankebene aus, die Sie sichern möchten (Microsoft SharePoint 2007 - Datenbankebene). Wenn Sie nur bestimmte Komponenten der Farm sichern möchten, blenden Sie die Farm ein, und wählen Sie die entsprechenden Komponenten aus.

3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Farmobjekt, das Sie in diesen Job einschließen, und wählen Sie "Agent-Option" aus, um eine Sicherungsmethode festzulegen. Klicken Sie dann auf "OK".

Hinweis: Nehmen Sie immer eine vollständige Sicherung vor, wenn Sie den Agenten zum ersten Mal ausführen, so dass Sie einen ganzen SharePoint Server-Datenbanksatz speichern können.

4. Klicken Sie auf die Registerkarte "Ziel", und wählen Sie ein Sicherungsziel aus.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte "Ablaufplan".

Wenn Sie einen benutzerdefinierten Ablaufplan verwenden möchten, wählen Sie eine Wiederholungsmethode aus. Wenn Sie einen Rotationsplan verwenden möchten, wählen Sie die Option "Rotationsplan verwenden" aus und richten Ihren Plan ein. Weitere Informationen zum Planen von Jobs und Rotationsplänen finden Sie in der Online-Hilfe und im *Administrationshandbuch*.

6. Klicken Sie in der Symbolleiste auf "Übergeben".

Das Dialogfeld "Sicherheits- und Agent-Informationen" wird geöffnet.

7. Wenn das Dialogfeld "Sicherheits- und Agent-Informationen" geöffnet wird, stellen Sie sicher, dass der richtige Benutzername und das richtige Kennwort für jedes Objekt eingetragen sind. Wenn Sie Benutzernamen oder Kennwörter eingeben oder ändern müssen, klicken Sie auf die Schaltfläche "Sicherheit", nehmen die Änderungen vor und klicken auf "OK".

8. Click OK.

The Submit Job dialog opens.

9. Wählen Sie im Dialogfeld "Job übergeben" die Option "Jetzt ausführen" aus, um den Job sofort zu starten, oder wählen Sie "Ausführen am" aus, und geben Sie ein Datum und eine Uhrzeit für den Job an.

10. Geben Sie eine Beschreibung für den Job ein.

Wenn Sie mehrere Sicherungsquellen ausgewählt haben und festlegen möchten, in welcher Reihenfolge die Jobsitzungen eingeleitet werden sollen, klicken Sie auf "Quellenpriorität". Verwenden Sie die Schaltflächen "Oben", "Aufwärts", "Abwärts" und "Unten", um die Reihenfolge zu ändern, in der die Jobs verarbeitet werden. Wenn Sie die Priorität festgelegt haben, klicken Sie auf "OK".

11. Click OK.

Der Sicherungsjob wird übergeben.

Kapitel 5: Wiederherstellung von SharePoint 2010/2013-Systemen

Dieses Kapitel enthält Informationen zur Wiederherstellung von Daten in SharePoint 2010/2013-Systemen.

Dieser Abschnitt enthält die folgenden Themen:

[Wiederherstellen in SharePoint Server 2010/2013 – Überblick](#) (siehe Seite 43)

[Wiederherstellungssätze auf Datenbankebene in SharePoint Server 2010/2013](#) (siehe Seite 44)

[Dialogfeld "Lokale Optionen" zur Wiederherstellung in SharePoint Server 2010/2013](#) (siehe Seite 44)

[Dialogfeld "Wiederherstellungsoption auf Datenbankebene" in SharePoint Server 2010/2013](#) (siehe Seite 45)

[Voraussetzungen für die Wiederherstellung auf Datenbankebene in den Wiederherstellungskonfigurationseinstellungen für SharePoint Server in SharePoint Server 2010/2013](#) (siehe Seite 48)

[Durchführen einer Wiederherstellung auf Datenbankebene in den Wiederherstellungskonfigurationseinstellungen für SharePoint Server in SharePoint Server 2010/2013](#) (siehe Seite 50)

[Dialogfeld "Wiederherstellungsoption auf Dokumentebene" in SharePoint 2010/2013](#) (siehe Seite 53)

[Durchführen einer Wiederherstellung auf Dokumentebene an dem ursprünglichen Speicherort in SharePoint 2010/2013](#) (siehe Seite 58)

[Durchführen einer Wiederherstellung auf Dokumentebene an dem alternativen Speicherort in SharePoint 2010/2013](#) (siehe Seite 60)

Wiederherstellen in SharePoint Server 2010/2013 – Überblick

Die folgenden Abschnitte enthalten Informationen zu den Voraussetzungen für eine Wiederherstellung, zu den Funktionen, die Arcserve Backup Agent für Microsoft SharePoint Server bei der Wiederherstellung bietet, und zu den Vorgehensweisen bei der Durchführung einer Wiederherstellung auf Datenbank- und Dokumentebene in SharePoint 2010/2013-Systemen.

Wiederherstellungssätze auf Datenbankebene in SharePoint Server 2010/2013

Um einen SharePoint-Server wiederherzustellen, müssen Sie alle Sitzungen wiederherstellen, die in Kombination alle Daten wiederherstellen. Diese Sitzungen bilden den Wiederherstellungssatz. Er umfasst die folgenden Sitzungen:

- Wenn Sie nur eine vollständige Sicherung durchgeführt haben, enthält der Wiederherstellungssatz lediglich diese vollständige Sitzung.
- Wenn Sie eine vollständige Sicherung und eine Änderungssicherung durchführen, enthält der Wiederherstellungssatz die vollständige Sitzung und eine Änderungssitzung. Im folgenden Sicherungsszenario kann der Wiederherstellungssatz beispielsweise eine vollständige Sitzung und Änderungssitzung 1, eine vollständige Sitzung und Änderungssitzung 2, eine vollständige Sitzung und Änderungssitzung 3 und eine vollständige Sitzung und Änderungssitzung 4 enthalten:

Full	Differential 1	Differential 2	Differential 3	Differential 4
-------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------

- Wenn Sie eine Wiederherstellung von einer Änderungssicherung durchführen möchten, brauchen Sie nur die Sitzung der entsprechenden Änderungssicherung auszuwählen. Arcserve Backup findet die vorherige vollständige Sicherung automatisch und anschließend die Sitzungen für die vollständige sowie für die ausgewählte Änderungssicherung.

Dialogfeld "Lokale Optionen" zur Wiederherstellung in SharePoint Server 2010/2013

Das Dialogfeld "Optionen für Agent für Microsoft SharePoint 2010/2013 wiederherstellen" umfasst die Wiederherstellungsoptionen auf Datenbank- und Dokumentenebene.

Weitere Informationen:

[Dialogfeld "Wiederherstellungsoption auf Datenbankebene" in SharePoint Server 2010/2013](#) (siehe Seite 45)

[Dialogfeld "Wiederherstellungsoption auf Dokumentenebene" in SharePoint 2010/2013](#) (siehe Seite 53)

Dialogfeld "Wiederherstellungsoption auf Datenbankebene" in SharePoint Server 2010/2013

Wenn Sie einen Wiederherstellungsjob erstellen, können Sie Wiederherstellungsoptionen zum Anpassen des Jobs angeben.

Um die Optionen für die Wiederherstellung auf Datenbankebene zu konfigurieren, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Farmobjekt und wählen Sie "Agent-Option" aus. Das Dialogfeld "Optionen für Agent für Microsoft SharePoint wiederherstellen" wird geöffnet.

Restore Options for Agent for Microsoft SharePoi... X

DB Level

Default Restore Dump Location
Select a default disk location for Microsoft SharePoint Server to store the initial restore dump.

Use Agent Default Configuration Settings

Arcserve Backup Server

Arcserve Agent for Microsoft SharePoint

Other (NAS, File) Server Name:

Restore Configuration Settings

Restore only configuration settings

Restore content and configuration settings

Restore Dump Path

Share Name

Physical Path

OK Cancel Help

Das Dialogfeld "Optionen für Agent für Microsoft SharePoint wiederherstellen" hat:

Standardspeicherort für die Wiederherstellung

Bevor Sie Daten wiederherstellen, müssen Sie einen Speicherort für die Wiederherstellung angeben. Mit dem Speicherort für die Wiederherstellung wird Arcserve Backup mitgeteilt, wo Sie die Daten temporär zwischenspeichern möchten, bevor Sie sie auf dem SharePoint-Server wiederherstellen.

Note: Wenn Sie den Speicherort für die Wiederherstellung mit der Wiederherstellungsoption konfigurieren, gilt der mit der Option "Agenten-Konfiguration" konfigurierte Speicherort nicht. Folgende Speicherorte für die Wiederherstellung stehen zur Auswahl:

- Standardeinstellungen für Agentenkonfiguration verwenden: Standardmäßig aktiviert. Diese Option verwendet den Speicherort, den Sie beim Konfigurieren des Agent ausgewählt haben.
- Arcserve Backup-Server: Stellt die SharePoint-Daten in einem Freigabeordner auf Arcserve Backup wieder her.
- Arcserve Agent für Microsoft SharePoint-Server: Stellt die SharePoint-Daten in einem Freigabeordner, in dem der SharePoint-Agent installiert ist, wieder her.
- Anderer NAS-/Datei-Servername: Stellt die SharePoint-Daten in einem angegebenen Freigabeordner auf dem NAS-Server oder Dateiserver wieder her.

Note: Sie müssen statt einer IP-Adresse einen Hostnamen angeben.

Konfigurationseinstellungen - Wiederherstellung

- Nur Konfigurationseinstellungen wiederherstellen: Stellt die Konfigurationseinstellungen wieder her, während die Wiederherstellung auf Datenbankebene ausgeführt wird.
- Inhalts- und Konfigurationseinstellungen wiederherstellen: Stellt die Inhalts- und Konfigurationseinstellungen wieder her, während die Wiederherstellung auf Datenbankebene ausgeführt wird. Weitere Informationen zu Konfigurationseinstellungsoptionen finden Sie unter [Wiederherstellungskonfigurationseinstellungen in SharePoint-Server 2010/2013](#) (siehe Seite 47).

Pfad für die Wiederherstellung

- Freigabename: Wenn Sie "Anderer NAS-/Datei-Servername" als Standardspeicherort für die Wiederherstellung auswählen, müssen Sie dabei den Namen des Servers angeben, auf dem die Daten wiederhergestellt werden müssen. Sie müssen die für den Ordner erforderlichen Berechtigungen gewähren.

Note: Der Freigabename darf am Ende nicht das Sonderzeichen "\$" enthalten.

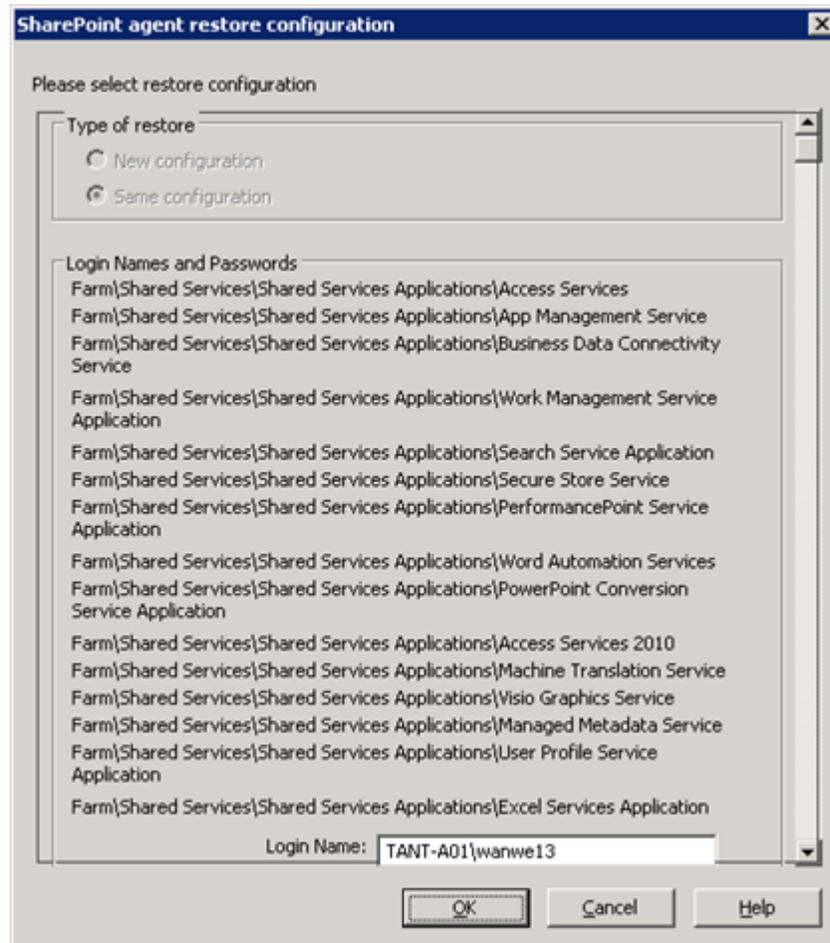
- Physischer Pfad: Wenn Sie "ArcserveServer" oder "Arcserve Agent" als Speicherort für die Wiederherstellung auswählen, müssen Sie dabei den Pfad für die Datenwiederherstellung angeben.

Weitere Informationen zu diesen Optionen und dazu, wie Sie diese konfigurieren können, finden Sie unter Konfigurieren des Agent in SharePoint-Systemen.

Wiederherstellungskonfigurationseinstellungen in SharePoint Server 2010/2013

Sie können die Wiederherstellungseinstellungen konfigurieren, indem Sie im Wiederherstellungs-Manager auf die Schaltfläche "Übergeben" klicken.

Das Dialogfeld "Wiederherstellungskonfiguration für SharePoint-Agenten" wird geöffnet.



Typ der Wiederherstellung:

Sie können den gleichen Namen und Speicherort für die Wiederherstellung nach der Wiederherstellung beibehalten oder einen anderen Namen und Speicherort auswählen.

Anmeldenamen und Kennwörter:

Hier können Sie konfigurieren, wer sich bei der Farm, der Webanwendung und dem SharePoint Service Provider anmelden kann. Diese Anmeldeinformationen sind für die Wiederherstellung von Daten immer erforderlich.

Name und Speicherort:

Hier können Sie konfigurieren, dass der Name oder Speicherort oder beides für eine oder mehrere Komponenten nach Wiederherstellung eines Sicherungsjobs einen neuen Namen oder einen neuen Speicherort aufweist.

Verschiedene Komponenten haben unterschiedliche Konfigurationselemente für den Namen und Speicherort. In der folgenden Tabelle werden die Komponenten und ihre Konfigurationselemente aufgeführt:

Komponententyp	Konfigurationselement	Kommentar
wiederherstellen	Neuer Datenbank-Servername	Der SQL-Datenbankserver, auf dem Sie die Datenbank wiederherstellen können. Der Name darf ein Aliasname sein.
	Neuer Verzeichnisname	Der neue physische Pfad, in dem die SQL-Datenbankdateien gespeichert werden.
	Neuer Datenbankname	Der neue Name der Datenbank nach der Wiederherstellung.
Benutzerprofilanwendung	Neuer Servername	Die neue Adresse für "Eigener Standort" der Benutzerprofilanwendung nach der Wiederherstellung.
Freigegebener Suchindex	Neuer Servername	Der Rechnername, auf dem der Office-Suchindexdienst ausgeführt wird.
	Neuer Verzeichnisname	Der neue physische Pfad, in dem die Indexdateien gespeichert werden.
Webanwendung;	Neue Web-Anwendungs-URL	Die URL der Webanwendungs-Website
	Neuer Web-Anwendungsname	Der neue Name der Webanwendung, der in IIS angezeigt wird.

Voraussetzungen für die Wiederherstellung auf Datenbankebene in den Wiederherstellungskonfigurationseinstellungen für SharePoint Server in SharePoint Server 2010/2013

Vor der Sicherung auf Datenbankebene in Microsoft SharePoint Server 2010/2013 müssen folgende Voraussetzungen erfüllt werden:

- Stellen Sie sicher, dass der Dienst für die Windows-SharePoint-Services-Verwaltung und der Windows-SharePoint-Services-Zeitgeber-Dienst auf allen Frontend-Webservern und Anwendungsservern ausgeführt werden.
- Vergessen Sie nicht, den Timer-Dienst bei eigenständigen Installationen neu zu starten.

- Wenn Sie Suchdienste und -indizes in einem neuen Speicherort wiederherstellen, beachten Sie dabei bitte, dass der Suchdienst vor Beginn der Wiederherstellung ausgeführt wird.
- Stellen Sie sicher, dass für alle Inhaltsdatenbanken für Webanwendungen eindeutige Namen verwendet werden. Wenn in zwei Webanwendungen Datenbanken mit demselben Namen verwendet werden, werden bei einer Wiederherstellung die Daten in der zweiten Datenbank mit den Daten in der ersten Datenbank überschrieben.
- Führen Sie nicht mehr als eine Wiederherstellung zur gleichen Zeit durch.
- Alle Server der Farm müssen die gleichen Einstellungen für Zeitzonen und Zeitumstellungen aufweisen.
- Bei Standalone-Installationen fügen Sie die folgenden Konten in der lokalen Administratorgruppe hinzu, bevor Sie einen Wiederherstellungsjob ausführen. Löschen Sie diese Konten, nachdem der Wiederherstellungsjob abgeschlossen wurde:
 - NT AUTHORITY\LOCAL SERVICE
 - NT AUTHORITY\NETWORK SERVICE

So fügen Sie Konten zur lokalen Administratorgruppe hinzu

1. Öffnen Sie die Systemsteuerung, und erweitern Sie "Verwaltung", "Computerverwaltung", "System", "Lokaler Benutzer und Gruppen", "Gruppen", "Administratoren".
2. Klicken Sie auf "Hinzufügen".
3. Geben Sie NETWORK SERVICE und LOCAL SERVICE ein.
4. Click OK.

Durchführen einer Wiederherstellung auf Datenbankebene in den Wiederherstellungskonfigurationseinstellungen für SharePoint Server in SharePoint Server 2010/2013

Verwenden Sie den Sicherungs-Manager in Arcserve Backup, um eine Sicherung auf Datenbankebene durchzuführen.

Wichtig! Achten Sie darauf, dass alle Inhaltsdatenbanknamen eindeutig sind. Bevor Sie eine Inhaltsdatenbank wiederherstellen, stellen Sie sicher, dass der Name der Datenbank nicht in einer anderen Webanwendung vorhanden ist. Wenn Sie eine Inhaltsdatenbank wiederherstellen, deren Namen von zwei verschiedenen Anwendungen verwendet wird, und dabei die Methode "Wiederherstellung nach Sitzung" einsetzen, wird der Datenbankwiederherstellungsjob zwar als "erfolgreich" aufgeführt, er erscheint jedoch unter der zweiten Anwendung, d. h., bereits in der Datenbank vorhandener Inhalt wird überschrieben.

Folge diesen Schritten:

1. Wählen Sie auf der Arcserve Backup-Startseite im Menü "Schnellstart" die Option "Wiederherstellen" aus.

Das Fenster "Wiederherstellungs-Manager" wird geöffnet.

2. Wählen Sie im Fenster "Wiederherstellungs-Manager" im Drop-down-Listenfeld unterhalb der Registerkarte "Quelle" die Option "Wiederherstellung nach Baumstruktur" aus.

Hinweis: Für eine Wiederherstellung auf Datenbankebene werden sowohl "Wiederherstellung nach Baumstruktur" als auch "Wiederherstellung nach Sitzung" unterstützt.

Unter dem Knoten "Microsoft SharePoint 2010/2013 Agent – Datenbankebene" befindet sich möglicherweise mehr als ein Farmobjekt.

Wenn Sie mehrere Komponenten unter einer Farm für einen einzelnen Sicherungsjob auswählen, werden Ihnen mehrere Farmobjekte angezeigt. Jedem Knoten ist eine Komponente zugeordnet, die für die Sicherung ausgewählt ist. Beispiel: Wenn Sie eine Webanwendung und einen geteilten Dienst auswählen, werden zwei Farmobjekte generiert. Ein Farmobjekt hat die Webanwendung, und das andere Farmobjekt hat den geteilten Dienst.

Wenn Sie dieselbe Farm oder Komponente mehrere Male sichern, wird Ihnen nur ein Farmobjekt angezeigt, das die aktuellste Sicherung dieser Komponente aufweist.

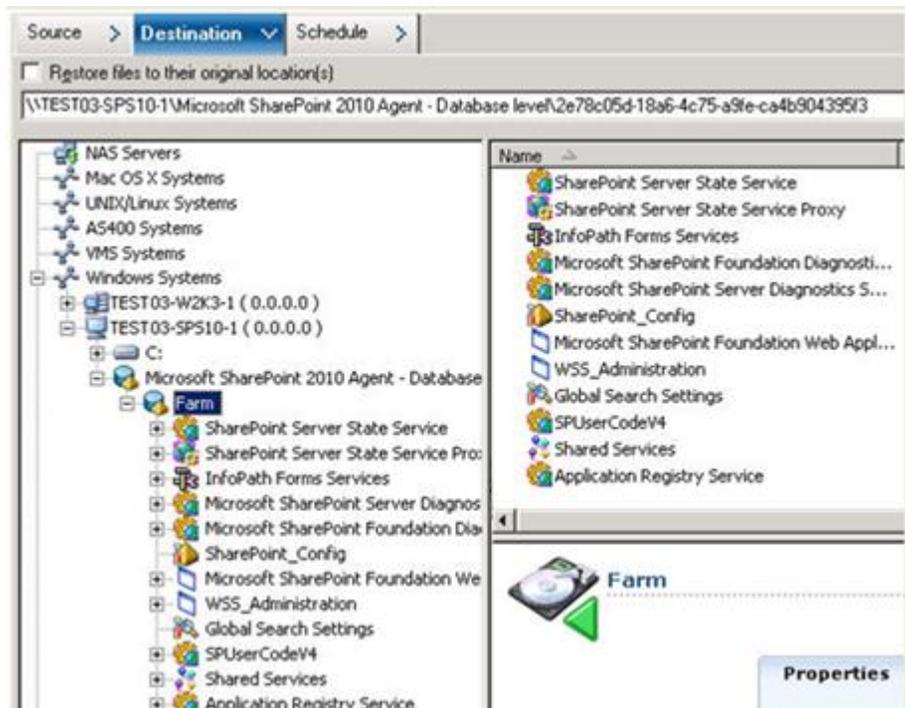
3. Erweitern Sie in der Verzeichnisstruktur das Objekt "Windows-Systeme" und die Farm, die die gesicherte Datenbank enthält, und wählen Sie das Farmobjekt aus.
4. Wenn die jüngste Sicherung nicht die Sicherung ist, die Sie wiederherstellen möchten, wählen Sie eine Sitzung mit einem Wiederherstellungspunkt aus.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf jedes Farmobjekt, das Sie in diesen Job einschließen, und wählen Sie "Agent-Option" aus, um die Sicherungsoptionen festzulegen. Weitere Informationen zu Wiederherstellungsoptionen finden Sie im [Dialogfeld "Wiederherstellungsoption auf Datenbankebene" in SharePoint Server 2010/2013](#) (siehe Seite 45).
6. Click the Destination tab. Sie können die Datenbankobjekte an deren ursprünglichem Speicherort (Standardeinstellungen) oder an einem alternativen Speicherort wiederherstellen.

Hinweis: If you are using Windows SharePoint 2010/2013 and if you want to restore an entire farm to an alternate farm, upgrade the Microsoft SharePoint RC build to version 4747.1000 or higher. Entsprechend einem bekannten Microsoft-Problem funktioniert der neue Speicherort der Berichterstattungsdatenbank für die Web Analytics-Dienstanwendung nicht. Stellen Sie vor der Wiederherstellung sicher, dass das ursprüngliche Speicherortverzeichnis dieser Datenbank auf der Zielfarm vorhanden ist.

7. Wenn Sie an einem alternativen Speicherort wiederherstellen möchten, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen "Dateien am ursprünglichen Speicherort wiederherstellen", blenden Sie das Objekt "Windows-Systeme" ein, erweitern Sie den Server, auf dem Sie wiederherstellen möchten, und wählen Sie das Objekt "Microsoft SharePoint 2010/2013 – Datenbankebene" aus.

Hinweis: Wenn Sie an einem alternativen Speicherort wiederherstellen möchten, müssen Sie das Farmobjekt als Ziel auswählen.



8. Klicken Sie in der Symbolleiste auf "Übergeben". Geben Sie die erforderlichen Informationen in das Dialogfeld "Konfigurationseinstellungen – Wiederherstellung" ein.

Wenn Sie die Wiederherstellung an einem alternativen Speicherort durchführen, geben Sie bei Anzeige des Dialogfelds "Sicherheit" den Benutzernamen und das Kennwort für den Zielsever ein und klicken auf "OK".

9. Das Dialogfeld "Benutzername und Kennwort der Sitzung" wird geöffnet. Prüfen Sie den Benutzernamen und das Kennwort des als Ziel ausgewählten Servers, und nehmen Sie gegebenenfalls Änderungen vor. Wenn Sie den Benutzernamen oder das Kennwort ändern möchten, klicken Sie auf "Bearbeiten", nehmen die Änderungen vor und klicken dann auf "OK".

Hinweis: Der Benutzername muss in folgendem Format eingegeben werden:

DOMÄNE\BENUTZERNAME

10. Click OK.
11. Wählen Sie im Dialogfeld "Job übergeben" die Option "Jetzt ausführen" aus, um den Job sofort zu starten, oder wählen Sie "Ausführen am" aus, und geben Sie ein Datum und eine Uhrzeit für den Job an.
12. Geben Sie eine Beschreibung für den Job ein, und klicken Sie auf "OK".

Wichtig! Nachdem Sie eine Wiederherstellung durchgeführt haben, müssen Sie die Internet Information Services (IIS) neu starten.

Dialogfeld "Wiederherstellungsoption auf Dokumentenebene" in SharePoint 2010/2013

Wenn Sie einen Wiederherstellungsjob auf Dokumentenebene erstellen, können Sie Wiederherstellungsoptionen angeben, um den Job mithilfe der auf die Dokumentenebene bezogenen Registerkarte speziellen Anforderungen anzupassen.

Wählen Sie die Quelle und klicken Sie auf "Agent-Optionen". Das Dialogfeld "Optionen für Agent für Microsoft SharePoint wiederherstellen" wird geöffnet. Wählen Sie die auf die Dokumentenebene bezogene Registerkarte aus, und konfigurieren Sie die Optionen, um den Wiederherstellungsvorgang auszuführen.

The screenshot shows the 'Restore Options for Agent for Microsoft SharePoint' dialog box with the 'Document-Level' tab selected. The dialog is divided into several sections:

- Include Version:** Radio buttons for 'Last Major Version', 'Current Version', 'Last Major and Minor Version', and 'All Versions' (which is selected).
- Include Security:** Radio buttons for 'All' (selected), 'WssOnly', and 'None'.
- Update Versions:** Radio buttons for 'Append' (selected), 'Overwrite', and 'Ignore'.
- SQL Server instance details for temporary use:** Fields for 'Server Name', 'Data File Location', 'Authentication' (set to 'Windows Authentication'), 'User Name', and 'Password'.

At the bottom of the dialog are 'OK', 'Cancel', and 'Help' buttons.

Das Dialogfeld für Wiederherstellungsoptionen auf Dokumentebene umfasst in SharePoint die Optionen:

Berücksichtigte Versionen

Gibt an, welcher Inhalt auf Basis der Dokumentversion wiederhergestellt wird.

- Letzte Hauptversion: Schließt den Inhalt der letzten Hauptversion ein.
- Letzte Haupt- und Nebenversion: Schließt den Inhalt der letzten Haupt- und Nebenversion ein.
- Aktuelle Version - Enthält Angaben über die neueste Version.
- Alle Versionen (Standard) - Enthält Angaben über alle Versionen.

Berücksichtigte Sicherheitselemente

Gibt an, ob Benutzer- und Sicherheitsgruppeninformationen wiederhergestellt werden.

- Alle (Standard) - Enthält Benutzermitgliedschaften und Rollenzuweisungen (z. B. vordefinierte Rollen wie Web Designer) oder benutzerdefinierte Rollen, die anhand der vordefinierten Rollen definiert wurden. Die ACL für jedes Objekt wird migriert.

Auch auf DAP oder LDAP-Servern definierte Benutzerinformationen werden eingeschlossen.

- Nur Wss - Enthält Benutzermitgliedschaften und Rollenzuweisungen (z. B. vordefinierte Rollen wie Web Designer) oder benutzerdefinierte Rollen, die anhand der vordefinierten Rollen definiert wurden. Die ACL für jedes Objekt wird migriert.

Keine auf DAP oder LDAP-Servern definierte Benutzerinformationen werden eingeschlossen.

- Keine - Keine Benutzer- oder Gruppeninformationen werden migriert.

Versionen aktualisieren

Gibt an, wie bei der Wiederherstellung die Versionskontrolle am Zielspeicherort verwaltet wird.

- Anhängen (Standard) - Hängt die Versionen ans Ziel an.
- Ignorieren - Ignoriert die Versionskontrolle und importiert die aktualisierte Datei.
- Überschreiben - Löscht die vorhandene Version und importiert neue Versionen.

Details zur SQL-Server-Instanz zur zeitlich begrenzten Verwendung

Verbindet den Agenten mit einer SQL Server Instanz.

- Servername - Der SQL-Server-Hostname und Instanzname.
- Speicherort der Datendatei - Dieser Speicherort wird verwendet, um die Datenbankdatei zu speichern, wenn die Datenbanksicherung für die SQL-Instanz wiederhergestellt wird. Dabei muss es sich um einen lokalen Pfad auf dem Server handeln, der die SQL-Instanz hostet, und der Pfad muss vorhanden sein.

Note: The SQL Server instance must have permissions to access the Data File Location.

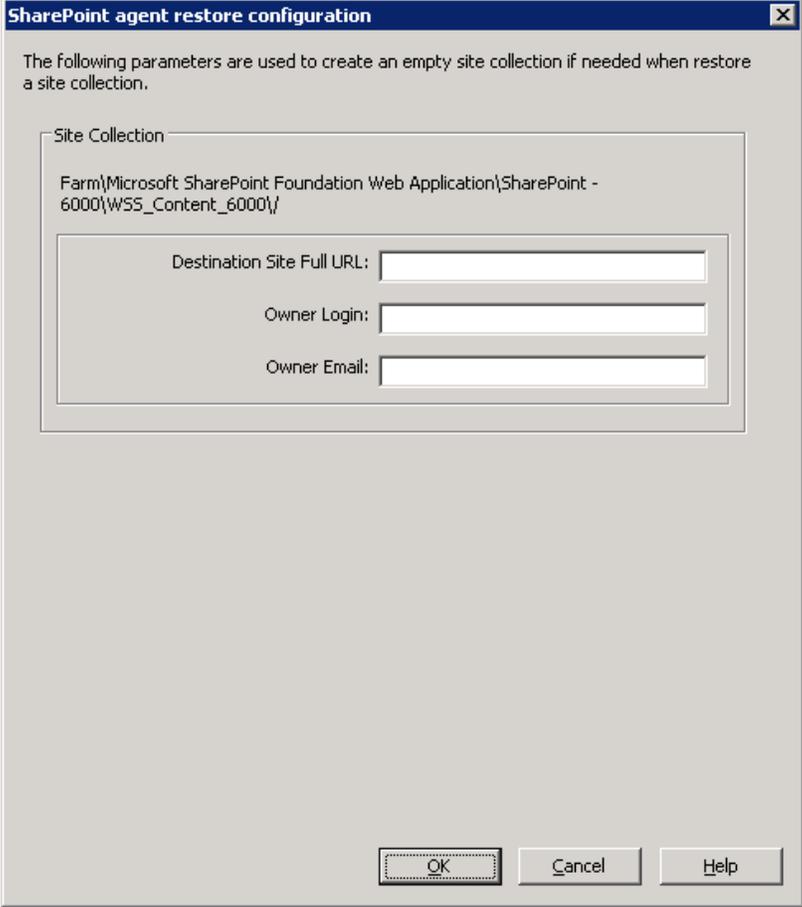
- Authentifizierung - Der Authentifizierungstyp für diese SQL-Instanz. Wählen Sie den Typ der Authentifizierung aus, mit der die Verbindung zum SQL Server hergestellt werden soll.
- Windows-Authentifizierung (Standard) - Sie können den Benutzernamen und das Kennwort für die Verbindung eingeben.
- SQL Server-Authentifizierung - Dies ist der SQL-Server-Authentifizierungsmodus. Sie müssen die Anmeldungs- und Kennwortdaten eingeben.

Note: The version of the temporary SQL Server must be same as the version of Microsoft SharePoint database Server.

Dialogfeld "Wiederherstellungskonfiguration für SharePoint 2010/2013-Agenten"

Sie müssen das Dialogfeld "Wiederherstellungskonfiguration für SharePoint-Agenten" konfigurieren, während Sie Wiederherstellungen auf Dokumentenebene an alternativen Speicherorten ausführen.

Nach der Auswahl der Registerkarte "Ziel" im Wiederherstellungs-Manager müssen Sie in der Symbolleiste auf "Übergeben" klicken. Das Dialogfeld "Wiederherstellungskonfiguration für SharePoint-Agenten" wird geöffnet.



SharePoint agent restore configuration

The following parameters are used to create an empty site collection if needed when restore a site collection.

Site Collection

Farm\Microsoft SharePoint Foundation Web Application\SharePoint - 6000\WSS_Content_6000\

Destination Site Full URL:

Owner Login:

Owner Email:

OK Cancel Help

Sie müssen die Informationen für die folgenden Parameter eingeben:

Vollständige URL des Zielstandorts

Gibt das Ziel an, in dem die Websitesammlung wiederhergestellt werden soll.

Eigentümergebenmeldung

Gibt die Details des Eigentümers der neuen Websitesammlung an. Wenn die Ziel-Websitesammlung nicht existiert, können Sie dieses Benutzerkonto verwenden, um die Ziel-Websitesammlung zu erstellen.

Eigentümergeben-E-Mail

Gibt die Details des Eigentümer der neuen Websitesammlung an.

Wenn die Ziel-Websitesammlung nicht existiert, können Sie dieses Benutzerkonto verwenden, um die Ziel-Websitesammlung zu erstellen.

Zielordner für Wiederherstellungen auf Dokumentebene

All components under the Content Database nodes are considered to be document-level components. and can be expanded. Das Wiederherstellungsziel zeigt außerdem die Komponenten der Dokumentebene so an, wie sie von den Funktionen der Option "Wiederherstellen an alternativen Speicherorten" verwendet werden. Sie können ein entsprechendes, auf dem Quellentyp basiertes Ziel auswählen. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Tabelle:

Quelle	Ziel
Standort erfassung	Webanwendung;
Standort	Standort erfassung
Liste	Standort
Ordner	Liste, Ordner
Datei	Liste, Ordner
Dateiversion	Liste, Ordner

Durchführen einer Wiederherstellung auf Dokumentenebene an dem ursprünglichen Speicherort in SharePoint 2010/2013

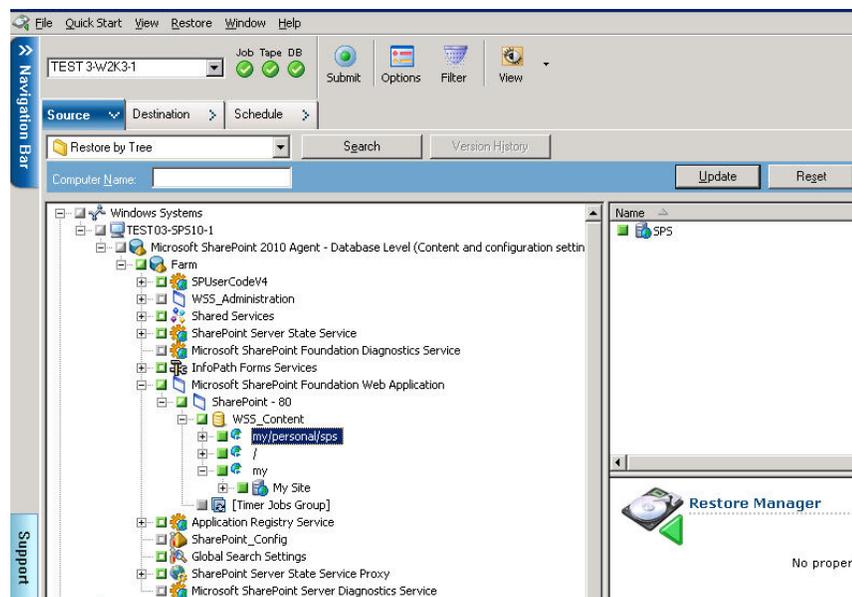
Verwenden Sie den Wiederherstellungs-Manager in Arcserve Backup, um eine Wiederherstellung auf Dokumentenebene durchzuführen.

So stellen Sie den ursprünglichen Speicherort für eine Websitesammlung wieder her

1. Wählen Sie auf der Arcserve Backup-Startseite im Menü "Schnellstart" die Option "Wiederherstellen" aus.

Das Fenster "Wiederherstellungs-Manager" wird geöffnet.

2. Wählen Sie im Fenster "Wiederherstellungs-Manager" im Drop-down-Listenfeld unterhalb der Registerkarte "Quelle" die Option "Wiederherstellung nach Baumstruktur" aus.
3. Blenden Sie in der Verzeichnisstruktur das Objekt "Windows-Systeme" ein, blenden Sie im Datenbankknoten die Farm ein, die die Websitesammlung, den Standort, die Liste und das Listenelement enthält, und wählen Sie das Farmobjekt aus.



4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf jedes Farmobjekt, das Sie in diesen Job einschließen, und wählen Sie "Agent-Option" aus, um die Sicherungsoptionen festzulegen.
5. Click the Destination tab. Sie können die Datenbankobjekte an ihrem ursprünglichen Speicherort (dem Standardspeicherort) wiederherstellen.
6. Klicken Sie in der Symbolleiste auf "Übergeben".

7. Das Dialogfeld "Benutzername und Kennwort der Sitzung" wird geöffnet. Prüfen Sie den Benutzernamen und das Kennwort des als Ziel ausgewählten Servers, und nehmen Sie gegebenenfalls Änderungen vor. Wenn Sie den Benutzernamen oder das Kennwort ändern möchten, klicken Sie auf "Bearbeiten", nehmen die Änderungen vor und klicken dann auf "OK".
8. Click OK.
9. Wählen Sie im Dialogfeld "Job übergeben" die Option "Jetzt ausführen" aus, um den Job sofort zu starten, oder wählen Sie "Ausführen am" aus, und geben Sie ein Datum und eine Uhrzeit für den Job an.
10. Geben Sie eine Beschreibung für den Job ein, und klicken Sie auf "OK".
Die Websitesammlungen werden wiederhergestellt.

Durchführen einer Wiederherstellung auf Dokumentenebene an dem alternativen Speicherort in SharePoint 2010/2013

Verwenden Sie den Wiederherstellungs-Manager in Arcserve Backup, um eine Wiederherstellung auf Dokumentenebene durchzuführen.

Note: When you are restoring a farm to an alternative location, ensure you do the following if you have performed Farm Configuration after installing SharePoint Server 2010/2013.

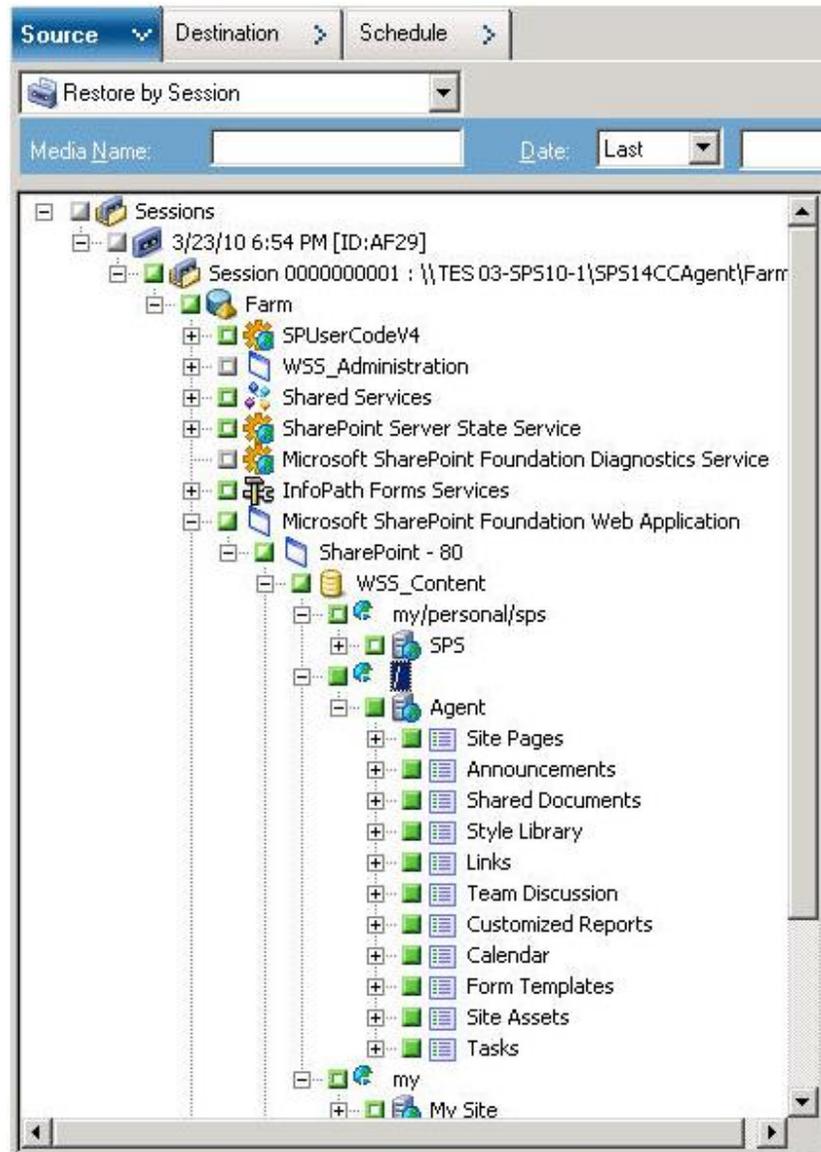
- Trennen Sie die Verbindung der Farm mithilfe des Konfigurations-Assistenten für SharePoint-Produkte im Windows-Startmenü.
- Stellen Sie sicher, dass die folgenden Dienste angehalten wurden und ihr Status deaktiviert wurde:
 - SharePoint 2010 Tracing
 - SharePoint 2010 User Code Host
 - SharePoint Foundation Search V4
 - SharePoint Server Search 14
 - SharePoint 2010 VSS Writer Windows Service
- Entfernen Sie alle Datenbanken vom Farm-Datenbankserver mithilfe von Microsoft SQL Server Management Studio.

Sie können jetzt mit dem Wiederherstellungsvorgang weitermachen.

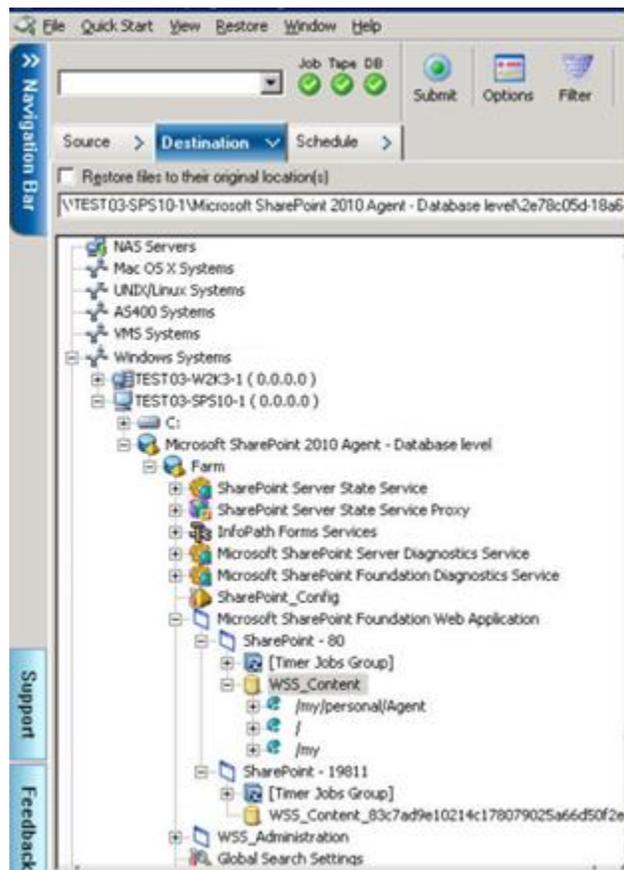
So stellen Sie eine Websitesammlung auf einem alternativen Speicherort wieder her

1. Wählen Sie auf der Arcserve Backup-Startseite im Menü "Schnellstart" die Option "Wiederherstellen" aus.
Das Fenster "Wiederherstellungs-Manager" wird geöffnet.
2. Wählen Sie im Fenster "Wiederherstellungs-Manager" im Drop-down-Listefeld unterhalb der Registerkarte "Quelle" die Option "Wiederherstellung nach Baumstruktur" aus.

3. Blenden Sie in der Verzeichnisstruktur das Objekt "Windows-Systeme" ein, blenden Sie im Datenbankknoten die Farm ein, die die Websitesammlung, den Standort, die Liste und das Listenelement enthält, und wählen Sie das Farmobjekt aus.



4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf jedes Farmobjekt, das Sie in diesen Job einschließen, und wählen Sie "Agent-Option" aus, um die Sicherungsoptionen festzulegen.
5. Click the Destination tab. Sie können die Datenbankobjekte an ihrem alternativen Speicherort wiederherstellen. Weitere Informationen über alternative Speicherorte finden Sie unter [Zielordner für Wiederherstellungen auf Dokumentenebene](#) (siehe Seite 57).



6. Klicken Sie in der Symbolleiste auf "Übergeben".

Das Dialogfeld "Wiederherstellungskonfiguration für SharePoint-Agenten" wird geöffnet.

SharePoint agent restore configuration

The following parameters are used to create an empty site collection if needed when restore a site collection.

Site Collection

Farm\Microsoft SharePoint Foundation Web Application\SharePoint - 6000\WSS_Content_6000\

Destination Site Full URL:

Owner Login:

Owner Email:

OK Cancel Help

7. Geben Sie die erforderlichen Informationen im Dialogfeld "Wiederherstellungskonfiguration für SharePoint-Agenten" für das Wiederherstellen auf Dokumentenebene an.
8. Das Dialogfeld "Benutzername und Kennwort der Sitzung" wird geöffnet. Prüfen Sie den Benutzernamen und das Kennwort des als Ziel ausgewählten Servers, und nehmen Sie gegebenenfalls Änderungen vor. Wenn Sie den Benutzernamen oder das Kennwort ändern möchten, klicken Sie auf "Bearbeiten", nehmen die Änderungen vor und klicken dann auf "OK".
9. Click OK.
10. Wählen Sie im Dialogfeld "Job übergeben" die Option "Jetzt ausführen" aus, um den Job sofort zu starten, oder wählen Sie "Ausführen am" aus, und geben Sie ein Datum und eine Uhrzeit für den Job an.
11. Geben Sie eine Beschreibung für den Job ein, und klicken Sie auf "OK".
Die Websitesammlungen werden wiederhergestellt.

Kapitel 6: Wiederherstellung von SharePoint 2007-Systemen

Dieses Kapitel enthält Informationen zur Wiederherstellung von Daten in SharePoint 2007-Systemen.

Dieser Abschnitt enthält die folgenden Themen:

[Überblick über den Wiederherstellungsvorgang](#) (siehe Seite 65)

[Wiederherstellungssätze auf Datenbankebene](#) (siehe Seite 66)

[Dialogfeld "Lokale Optionen" zur Wiederherstellung in SharePoint Server 2007](#) (siehe Seite 66)

[Dialogfeld "Wiederherstellungsoption auf Datenbankebene" in SharePoint Server 2007](#) (siehe Seite 67)

[Database-Level Restore Prerequisites](#) (siehe Seite 70)

[Durchführen einer Wiederherstellung von Daten auf Datenbankebene](#) (siehe Seite 72)

[Dialogfeld "Wiederherstellungsoption auf Dokumentenebene" in SharePoint 2007](#) (siehe Seite 76)

[Durchführen einer Wiederherstellung auf Dokumentenebene am ursprünglichen Speicherort in SharePoint 2007](#) (siehe Seite 81)

[Durchführen einer Wiederherstellung auf Dokumentenebene an dem alternativen Speicherort in SharePoint 2007](#) (siehe Seite 83)

[Agent für Microsoft SharePoint Server – Beschränkungen](#) (siehe Seite 85)

Überblick über den Wiederherstellungsvorgang

Die folgenden Abschnitte enthalten Informationen zu den Voraussetzungen für eine Wiederherstellung, zu den Funktionen von Arcserve Backup Agent für Microsoft SharePoint Server und zu den Vorgehensweisen bei der Durchführung einer Wiederherstellung auf Datenbank- und Dokumentenebene.

Wiederherstellungssätze auf Datenbankebene

Um einen SharePoint-Server wiederherzustellen, müssen Sie alle Sitzungen wiederherstellen, die in Kombination alle Daten wiederherstellen. Diese Sitzungen bilden den Wiederherstellungssatz. Er umfasst die folgenden Sitzungen:

- Wenn Sie nur eine vollständige Sicherung durchgeführt haben, enthält der Wiederherstellungssatz lediglich diese vollständige Sitzung.
- Wenn Sie eine vollständige Sicherung und eine Änderungssicherung durchführen, enthält der Wiederherstellungssatz die vollständige Sitzung und eine Änderungssitzung. Im folgenden Sicherungsszenario kann der Wiederherstellungssatz beispielsweise eine vollständige Sitzung und Änderungssitzung 1, eine vollständige Sitzung und Änderungssitzung 2, eine vollständige Sitzung und Änderungssitzung 3 und eine vollständige Sitzung und Änderungssitzung 4 enthalten:

Full	Differential 1	Differential 2	Differential 3	Differential 4
-------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------

- Wenn Sie eine Wiederherstellung von einer Änderungssicherung durchführen möchten, brauchen Sie nur die Sitzung der entsprechenden Änderungssicherung auszuwählen. Arcserve Backup findet die vorherige vollständige Sicherung automatisch und anschließend die Sitzungen für die vollständige sowie für die ausgewählte Änderungssicherung.

Dialogfeld "Lokale Optionen" zur Wiederherstellung in SharePoint Server 2007

Der Dialog "Optionen für Agent für Microsoft SharePoint 2007 wiederherstellen" umfasst die Wiederherstellungsoptionen auf Datenbank- und Dokumentenebene.

Weitere Informationen:

[Dialogfeld "Wiederherstellungsoption auf Datenbankebene" in SharePoint Server 2007](#) (siehe Seite 67)

[Dialogfeld "Wiederherstellungsoption auf Dokumentenebene" in SharePoint 2007](#) (siehe Seite 76)

Dialogfeld "Wiederherstellungsoption auf Datenbankebene" in SharePoint Server 2007

Wenn Sie einen Wiederherstellungsjob erstellen, können Sie Wiederherstellungsoptionen zum Anpassen des Jobs angeben.

Um die Optionen für die Wiederherstellung auf Datenbankebene zu konfigurieren, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Farmobjekt und wählen Sie "Agent-Option" aus. Das Dialogfeld "Optionen für Agent für Microsoft SharePoint 2007 wiederherstellen" wird geöffnet.

Backup Options for Agent for Microsoft SharePoint 2007

Default Backup Dump Location
Select a default disk location for Microsoft SharePoint Server 2007 to store the initial backup dump.

Use Agent Default Configuration Settings
 ArcserveBackup Server
 Arcserve Agent for Microsoft SharePoint
 Other (NAS, File) Server Name:

Backup Dump Path
Share Name
Physical Path

Preserve the Dump Data on the disk after backup
 Enable Document-Level Restore

Backup Methods
 Use Global or Rotation Settings
 Full
 Differential

OK Cancel Help

Die Registerkarte für Wiederherstellungsoptionen für Agent für Microsoft SharePoint 2007 umfasst die folgenden Optionen:

Standardspeicherort für die Wiederherstellung

Mit dem Speicherort für die Wiederherstellung wird Arcserve Backup mitgeteilt, wo Sie die Daten temporär zwischenspeichern möchten, bevor Sie sie auf dem SharePoint-Server wiederherstellen.

Note: Wenn Sie den Speicherort für die Wiederherstellung mit der Wiederherstellungsoption konfigurieren, gilt der mit der Option "Agenten-Konfiguration" konfigurierte Speicherort nicht. Folgende Speicherorte für die Wiederherstellung stehen zur Auswahl:

- Standardeinstellungen für Agentenkonfiguration verwenden: Standardmäßig aktiviert. Diese Option verwendet den Speicherort, den Sie beim Konfigurieren des Agent ausgewählt haben.
- Arcserve Backup-Server: Stellt die SharePoint-Daten in einem Freigabeordner auf Arcserve Backup wieder her.
- Arcserve Agent für Microsoft SharePoint: Stellt die SharePoint-Daten in einem Freigabeordner, in dem der SharePoint-Agent installiert ist, wieder her.
- Anderer NAS-/Datei-Servername: Stellt die SharePoint-Daten in einem angegebenen Freigabeordner auf dem NAS-Server oder Dateiserver wieder her.

Note: Sie müssen statt einer IP-Adresse einen Hostnamen angeben.

Pfad für die Wiederherstellung

- Freigabename: Wenn Sie "Anderer NAS-/Datei-Servername" als Standardspeicherort für die Wiederherstellung auswählen, müssen Sie dabei den Namen des Servers angeben, auf dem die Daten wiederhergestellt werden müssen. Sie müssen die für den Ordner erforderlichen Berechtigungen gewähren.

Hinweis: Der Freigabename darf am Ende nicht das Sonderzeichen "\$" enthalten.

- Physischer Pfad: Wenn Sie "Arcserve-Server" oder "Arcserve Agent" als Speicherort für die Wiederherstellung auswählen, müssen Sie dabei den Pfad für die Datenwiederherstellung angeben.

Weitere Informationen zu diesen Optionen und dazu, wie Sie diese konfigurieren können, finden Sie unter Konfigurieren des Agent in SharePoint-Systemen.

Konfigurationseinstellungen - Wiederherstellung

Sie können die Wiederherstellungseinstellungen konfigurieren, indem Sie im Wiederherstellungs-Manager auf die Schaltfläche "Übergeben" klicken.

Das Dialogfeld enthält folgende Informationen:

Typ der Wiederherstellung:

Sie können den gleichen Namen und Speicherort für die Wiederherstellung nach der Wiederherstellung beibehalten oder einen anderen Namen und Speicherort auswählen.

Anmeldennamen und Kennwörter:

Hier können Sie konfigurieren, wer sich bei der Farm, der Webanwendung und dem SharePoint Service Provider anmelden kann. Diese Anmeldeinformationen sind für die Wiederherstellung von Daten immer erforderlich.

Name und Speicherort:

Hier können Sie konfigurieren, dass der Name oder Speicherort oder beides für eine oder mehrere Komponenten nach Wiederherstellung eines Sicherungsjobs einen neuen Namen oder einen neuen Speicherort aufweist.

Verschiedene Komponenten haben unterschiedliche Konfigurationselemente für den Namen und Speicherort. In der folgenden Tabelle werden die Komponenten und ihre Konfigurationselemente aufgeführt:

Komponententyp	Konfigurationselement	Kommentar
wiederherstellen	<ul style="list-style-type: none">■ Neuer Datenbank-Servername■ Neuer Verzeichnisname■ Neuer Datenbankname	<ul style="list-style-type: none">■ Der SQL-Datenbankserver, auf dem Sie die Datenbank wiederherstellen können. Der Name darf ein Aliasname sein.■ Der neue physische Pfad, in dem die SQL-Datenbankdateien gespeichert werden.■ Der neue Name der Datenbank nach der Wiederherstellung.
Benutzerprofilanwendung	Neuer Servername	Die neue Adresse für "Eigener Standort" der Benutzerprofilanwendung nach der Wiederherstellung.
Freigegebener Suchindex	<ul style="list-style-type: none">■ Neuer Servername■ Neuer Verzeichnisname	<ul style="list-style-type: none">■ Der Rechnername, auf dem der Office-Suchindexdienst ausgeführt wird.■ Der neue physische Pfad, in dem die Indexdateien gespeichert werden.
Webanwendung;	<ul style="list-style-type: none">■ Neue Web-Anwendungs-URL■ Neuer Web-Anwendungsname	<ul style="list-style-type: none">■ Die URL der Webanwendungs-Website■ Der neue Name der Webanwendung, der in IIS angezeigt wird.

Database-Level Restore Prerequisites

Vor der Sicherung auf Datenbankebene in Microsoft SharePoint 2007 müssen folgende Voraussetzungen erfüllt werden:

- Stellen Sie sicher, dass der Dienst für die Windows-SharePoint-Services-Verwaltung und der Windows-SharePoint-Services-Zeitgeber-Dienst auf allen Frontend-Webservern und Anwendungsservern ausgeführt werden.
- Vergessen Sie nicht, den Timer-Dienst bei eigenständigen Installationen neu zu starten.
- Wenn Sie Suchdienste und -indizes in einem neuen Speicherort wiederherstellen, beachten Sie dabei bitte, dass der Suchdienst vor Beginn der Wiederherstellung ausgeführt wird.
- Stellen Sie sicher, dass für alle Inhaltsdatenbanken für Webanwendungen eindeutige Namen verwendet werden. Wenn in zwei Webanwendungen Datenbanken mit demselben Namen verwendet werden, werden bei einer Wiederherstellung die Daten in der zweiten Datenbank mit den Daten in der ersten Datenbank überschrieben.

- Führen Sie nicht mehr als eine Wiederherstellung zur gleichen Zeit durch.
- Alle Server der Farm müssen die gleichen Einstellungen für Zeitzonen und Zeitumstellungen aufweisen.
- Bei Standalone-Installationen fügen Sie die folgenden Konten in der lokalen Administratorgruppe hinzu, bevor Sie einen Wiederherstellungsjob ausführen. Löschen Sie diese Konten, nachdem der Wiederherstellungsjob abgeschlossen wurde:
 - NT AUTHORITY\LOCAL SERVICE
 - NT AUTHORITY\NETWORK SERVICE

So fügen Sie Konten zur lokalen Administratorgruppe hinzu

1. Öffnen Sie die Systemsteuerung, und erweitern Sie "Verwaltung", "Computerverwaltung", "System", "Lokaler Benutzer und Gruppen", "Gruppen", "Administratoren".
2. Klicken Sie auf "Hinzufügen".
3. Geben Sie NETWORK SERVICE und LOCAL SERVICE ein.
4. Click OK.

Durchführen einer Wiederherstellung von Daten auf Datenbankebene

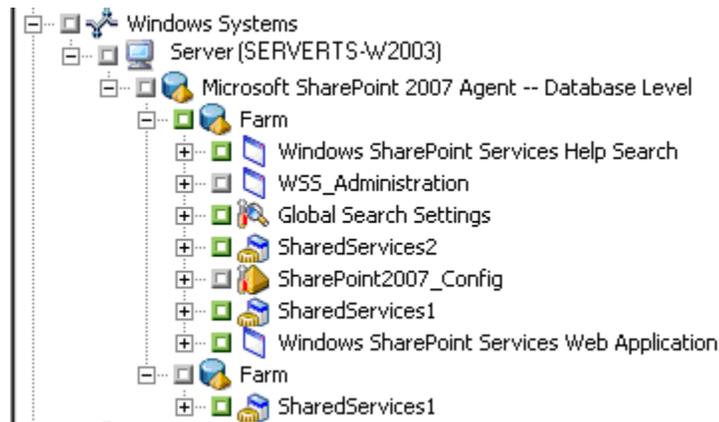
Verwenden Sie den Sicherungs-Manager in Arcserve Backup, um eine Sicherung auf Datenbankebene durchzuführen.

Wichtig! Achten Sie darauf, dass alle Inhaltsdatenbanknamen eindeutig sind. Bevor Sie eine Inhaltsdatenbank wiederherstellen, stellen Sie sicher, dass der Name der Datenbank nicht in einer anderen Webanwendung vorhanden ist. Wenn Sie eine Inhaltsdatenbank wiederherstellen, deren Namen von zwei verschiedenen Anwendungen verwendet wird, und dabei die Methode "Wiederherstellung nach Sitzung" einsetzen, wird der Datenbankwiederherstellungsjob zwar als "erfolgreich" aufgeführt, er erscheint jedoch unter der zweiten Anwendung, d. h., bereits in der Datenbank vorhandener Inhalt wird überschrieben.

So stellen Sie eine SharePoint Server 2007-Datenbank wieder her:

1. Wählen Sie auf der Arcserve Backup-Startseite im Menü "Schnellstart" die Option "Wiederherstellen" aus.
Das Fenster "Wiederherstellungs-Manager" wird geöffnet.
2. Wählen Sie im Fenster "Wiederherstellungs-Manager" im Drop-down-Listenfeld unterhalb der Registerkarte "Quelle" die Option "Wiederherstellung nach Baumstruktur" aus.

Hinweis: Für eine Wiederherstellung auf Datenbankebene werden sowohl "Wiederherstellung nach Baumstruktur" als auch "Wiederherstellung nach Sitzung" unterstützt.



Unter dem Knoten "Microsoft SharePoint 2007 Agent – Datenbankebene" befindet sich möglicherweise mehr als ein Farmobjekt.

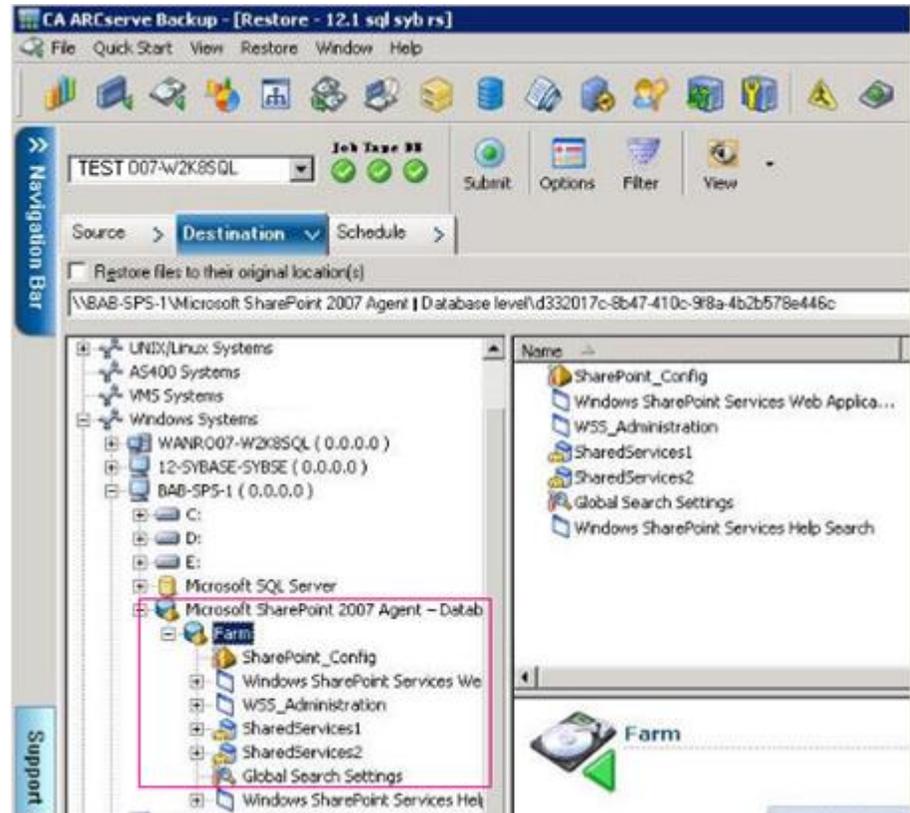
Wenn Sie mehrere Komponenten unter einer Farm für einen einzelnen Sicherungsjob auswählen, werden Ihnen mehrere Farmobjekte angezeigt. Jedem Knoten ist eine Komponente zugeordnet, die für die Sicherung ausgewählt ist. Beispiel: Wenn Sie eine Webanwendung und einen SharePoint Provider-Dienst auswählen, werden zwei Farmobjekte generiert. Ein Farmobjekt hat die Webanwendung, und das andere Farmobjekt hat den SharePoint Provider-Dienst.

Wenn Sie dieselbe Farm oder Komponente mehrere Male sichern, wird Ihnen nur ein Farmobjekt angezeigt, das die aktuellste Sicherung dieser Komponente aufweist.

3. Erweitern Sie in der Verzeichnisstruktur das Objekt "Windows-Systeme" und die Farm, die die gesicherte Datenbank enthält, und wählen Sie das Farmobjekt aus.
4. Wenn die jüngste Sicherung nicht die Sicherung ist, die Sie wiederherstellen möchten, wählen Sie eine Sitzung mit einem Wiederherstellungspunkt aus.
5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf jedes Farmobjekt, das Sie in diesen Job einschließen, und wählen Sie "Agent-Option" aus, um die Sicherungsoptionen festzulegen. Weitere Informationen zu Wiederherstellungsoptionen finden Sie im [Dialogfeld "Wiederherstellungsoption auf Datenbankebene" in SharePoint Server 2007](#) (siehe Seite 67).
6. Click the Destination tab. Sie können die Datenbankobjekte an deren ursprünglichem Speicherort (Standardeinstellungen) oder an einem alternativen Speicherort wiederherstellen.

7. Wenn Sie an einem alternativen Speicherort wiederherstellen möchten, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen "Dateien am ursprünglichen Speicherort wiederherstellen", blenden Sie das Objekt "Windows-Systeme" ein, erweitern Sie den Server, auf dem Sie wiederherstellen möchten, und wählen Sie das Objekt "Microsoft SharePoint 2007 – Datenbankebene" aus.

Hinweis: Wenn Sie an einem alternativen Speicherort wiederherstellen möchten, müssen Sie das Farmobjekt als Ziel auswählen.



8. Klicken Sie in der Symbolleiste auf "Übergeben". Geben Sie die erforderlichen Informationen in das Dialogfeld "Konfigurationseinstellungen – Wiederherstellung" ein.

Wenn Sie die Wiederherstellung an einem alternativen Speicherort durchführen, geben Sie bei Anzeige des Dialogfelds "Sicherheit" den Benutzernamen und das Kennwort für den Zielservers ein und klicken auf "OK".

9. Das Dialogfeld "Benutzername und Kennwort der Sitzung" wird geöffnet. Prüfen Sie den Benutzernamen und das Kennwort des als Ziel ausgewählten Servers, und nehmen Sie gegebenenfalls Änderungen vor. Wenn Sie den Benutzernamen oder das Kennwort ändern möchten, klicken Sie auf "Bearbeiten", nehmen die Änderungen vor und klicken dann auf "OK".

Hinweis: Der Benutzername muss in folgendem Format eingegeben werden:

DOMÄNE\BENUTZERNAME

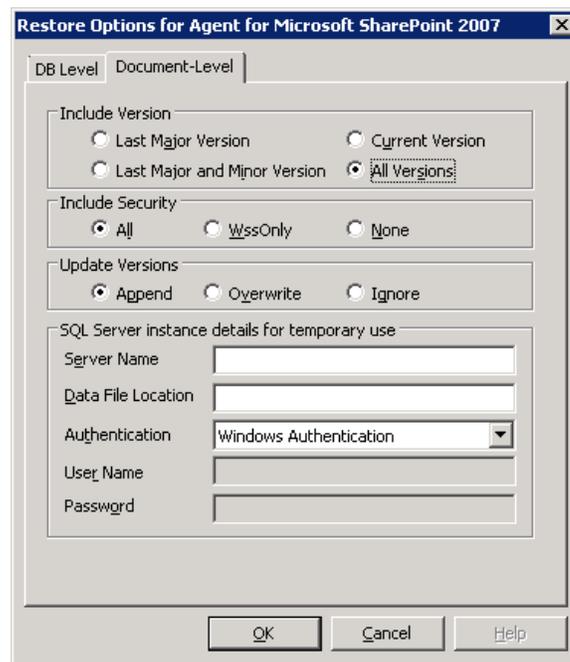
10. Click OK.
11. Wählen Sie im Dialogfeld "Job übergeben" die Option "Jetzt ausführen" aus, um den Job sofort zu starten, oder wählen Sie "Ausführen am" aus, und geben Sie ein Datum und eine Uhrzeit für den Job an.
12. Geben Sie eine Beschreibung für den Job ein, und klicken Sie auf "OK".

Wichtig! Nachdem Sie eine Wiederherstellung durchgeführt haben, müssen Sie die Internet Information Services (IIS) neu starten.

Dialogfeld "Wiederherstellungsoption auf Dokumentebene" in SharePoint 2007

Wenn Sie einen Wiederherstellungsjob auf Dokumentebene erstellen, können Sie Wiederherstellungsoptionen angeben, um den Job mit der auf die Dokumentebene bezogenen Registerkarte speziellen Anforderungen anzupassen.

Wählen Sie die Quelle und klicken Sie auf "Agent-Optionen". Das Dialogfeld "Optionen für Agent für Microsoft SharePoint 2007 wiederherstellen" wird geöffnet. Wählen Sie die auf die Dokumentebene bezogene Registerkarte aus, und konfigurieren Sie das Dialogfeld.



Das Dialogfeld "Wiederherstellungsoptionen für Agent für Microsoft SharePoint 2007" umfasst die folgenden Optionen:

Berücksichtigte Versionen

Gibt an, welcher Inhalt auf Basis der Dokumentversion wiederhergestellt wird.

- Letzte Hauptversion: Schließt den Inhalt der letzten Hauptversion ein.
- Letzte Haupt- und Nebenversion: Schließt den Inhalt der letzten Haupt- und Nebenversion ein.
- Aktuelle Version - Enthält Angaben über die neueste Version.
- Alle Versionen (Standard) - Enthält Angaben über alle Versionen.

Berücksichtigte Sicherheitselemente

Gibt an, ob Benutzer- und Sicherheitsgruppeninformationen wiederhergestellt werden.

- Alle (Standard) - Enthält Benutzermitgliedschaften und Rollenzuweisungen (z. B. vordefinierte Rollen wie Web Designer) oder benutzerdefinierte Rollen, die anhand der vordefinierten Rollen definiert wurden. Die ACL für jedes Objekt wird migriert.

Auch auf DAP oder LDAP-Servern definierte Benutzerinformationen werden eingeschlossen.

- Nur Wss - Enthält Benutzermitgliedschaften und Rollenzuweisungen (z. B. vordefinierte Rollen wie Web Designer) oder benutzerdefinierte Rollen, die anhand der vordefinierten Rollen definiert wurden. Die ACL für jedes Objekt wird migriert.

Keine auf DAP oder LDAP-Servern definierte Benutzerinformationen werden eingeschlossen.

- Keine - Keine Benutzer- oder Gruppeninformationen werden migriert.

Versionen aktualisieren

Gibt an, wie bei der Wiederherstellung die Versionskontrolle am Zielspeicherort verwaltet wird.

- Anhängen (Standard) - Hängt die Versionen ans Ziel an.
- Ignorieren - Ignoriert die Versionskontrolle und importiert die aktualisierte Datei.
- Überschreiben - Löscht die vorhandene Version und importiert neue Versionen.

Details zur SQL-Server-Instanz zur zeitlich begrenzten Verwendung

Verbindet den Agenten mit einer SQL Server Instanz.

- Servername - Der SQL-Server-Hostname und Instanzname.
- Speicherort der Datendatei - Dieser Speicherort wird verwendet, um die Datenbankdatei zu speichern, wenn die Datenbanksicherung für die SQL-Instanz wiederhergestellt wird. Dabei muss es sich um einen lokalen Pfad auf dem Server handeln, der die SQL-Instanz hostet, und der Pfad muss vorhanden sein.

Note: The SQL Server instance must have permissions to access the Data File Location.

- Authentifizierung - Der Authentifizierungstyp für diese SQL-Instanz. Wählen Sie den Typ der Authentifizierung aus, mit der die Verbindung zum SQL Server hergestellt werden soll.
- Windows-Authentifizierung (Standard) - Sie können den Benutzernamen und das Kennwort für die Verbindung eingeben.
- SQL Server-Authentifizierung - Dies ist der SQL-Server-Authentifizierungsmodus. Sie müssen die Anmeldungs- und Kennwortdaten eingeben.

Note: The version of the temporary SQL Server must be same as the version of Microsoft SharePoint database Server.

Dialogfeld "Wiederherstellungskonfiguration für SharePoint 2007-Agenten"

Sie müssen das Dialogfeld "Wiederherstellungskonfiguration für SharePoint 2007-Agenten" konfigurieren, während Sie Wiederherstellungen auf Dokumentenebene an alternativen Speicherorten ausführen.

Nach der Auswahl der Registerkarte "Ziel" im Wiederherstellungs-Manager müssen Sie in der Symbolleiste auf "Übergeben" klicken. Das Dialogfeld "Wiederherstellungskonfiguration für SharePoint 2007-Agenten" wird geöffnet.

SharePoint 2007 agent restore configuration

The following parameters are used to create an empty site collection if needed when restore a site collection.

Site Collection

Farm\Windows SharePoint Services Web Application\SharePoint - 10002
{WSS_Content_10002\}

Destination Site Full URL:

Owner Login:

Owner Email:

OK Cancel Help

Sie müssen die Informationen für die folgenden Parameter eingeben:

Vollständige URL des Zielstandorts

Gibt das Ziel an, in dem die Websitesammlung wiederhergestellt werden soll.

Eigentümergebenmeldung

Gibt die Details des Eigentümers der neuen Websitesammlung an. Wenn die Ziel-Websitesammlung nicht existiert, können Sie dieses Benutzerkonto verwenden, um die Ziel-Websitesammlung zu erstellen.

Eigentümergeben-E-Mail

Gibt die Details des Eigentümer der neuen Websitesammlung an.

Wenn die Ziel-Websitesammlung nicht existiert, können Sie dieses Benutzerkonto verwenden, um die Ziel-Websitesammlung zu erstellen.

Durchführen einer Wiederherstellung auf Dokumentenebene am ursprünglichen Speicherort in SharePoint 2007

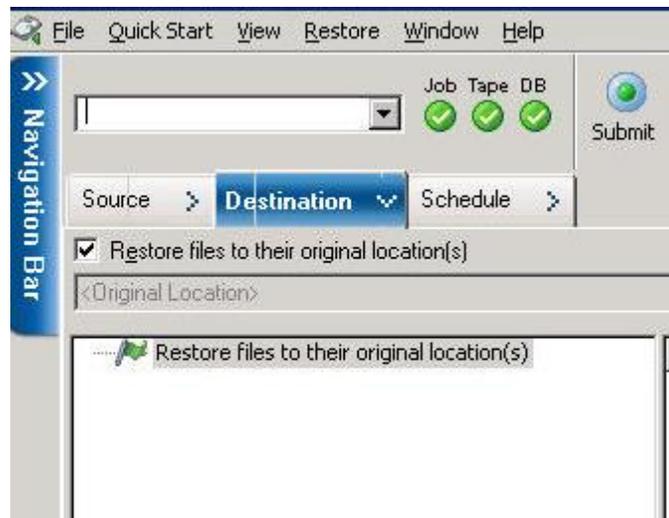
Verwenden Sie den Wiederherstellungs-Manager in Arcserve Backup, um eine Wiederherstellung auf Dokumentenebene durchzuführen.

So stellen Sie den ursprünglichen Speicherort für eine Websitesammlung wieder her

1. Wählen Sie auf der Arcserve Backup-Startseite im Menü "Schnellstart" die Option "Wiederherstellen" aus.

Das Fenster "Wiederherstellungs-Manager" wird geöffnet.

2. Wählen Sie im Fenster "Wiederherstellungs-Manager" im Drop-down-Listenfeld unterhalb der Registerkarte "Quelle" die Option "Wiederherstellung nach Baumstruktur" aus.
3. Blenden Sie in der Verzeichnisstruktur das Objekt "Windows-Systeme" ein, blenden Sie im Datenbankknoten die Farm ein, die die Websitesammlung, den Standort, die Liste und das Listenelement enthält, und wählen Sie das Farmobjekt aus.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf jedes Farmobjekt, das Sie in diesen Job einschließen, und wählen Sie "Agent-Option" aus, um die Sicherungsoptionen festzulegen.
5. Click the Destination tab. Sie können die Datenbankobjekte an ihrem ursprünglichen Speicherort (Standardspeicherort) wiederherstellen.



6. Klicken Sie in der Symbolleiste auf "Übergeben".
7. Das Dialogfeld "Benutzername und Kennwort der Sitzung" wird geöffnet. Prüfen Sie den Benutzernamen und das Kennwort des als Ziel ausgewählten Servers, und nehmen Sie gegebenenfalls Änderungen vor. Wenn Sie den Benutzernamen oder das Kennwort ändern möchten, klicken Sie auf "Bearbeiten", nehmen die Änderungen vor und klicken dann auf "OK".

Click OK.

8. Wählen Sie im Dialogfeld "Job übergeben" die Option "Jetzt ausführen" aus, um den Job sofort zu starten, oder wählen Sie "Ausführen am" aus, und geben Sie ein Datum und eine Uhrzeit für den Job an.
 9. Geben Sie eine Beschreibung für den Job ein, und klicken Sie auf "OK".
- Die Websitesammlungen werden wiederhergestellt.

Durchführen einer Wiederherstellung auf Dokumentenebene an dem alternativen Speicherort in SharePoint 2007

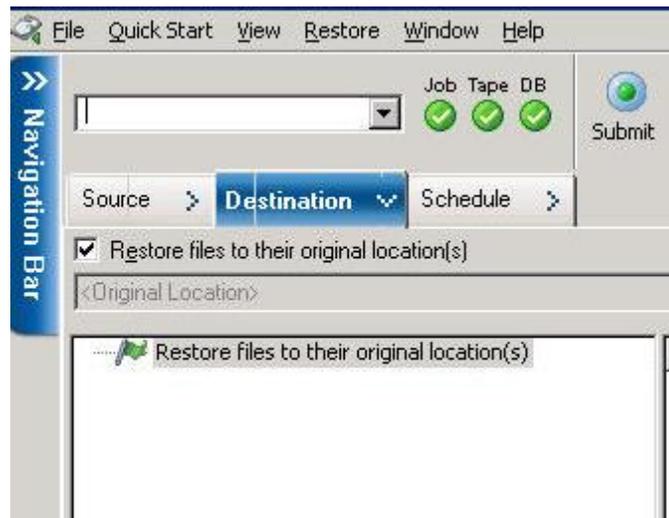
Verwenden Sie den Wiederherstellungs-Manager in Arcserve Backup, um eine Wiederherstellung auf Dokumentenebene durchzuführen.

So stellen Sie den ursprünglichen oder alternativen Speicherort für eine Websitesammlung wieder her

1. Wählen Sie auf der Arcserve Backup-Startseite im Menü "Schnellstart" die Option "Wiederherstellen" aus.

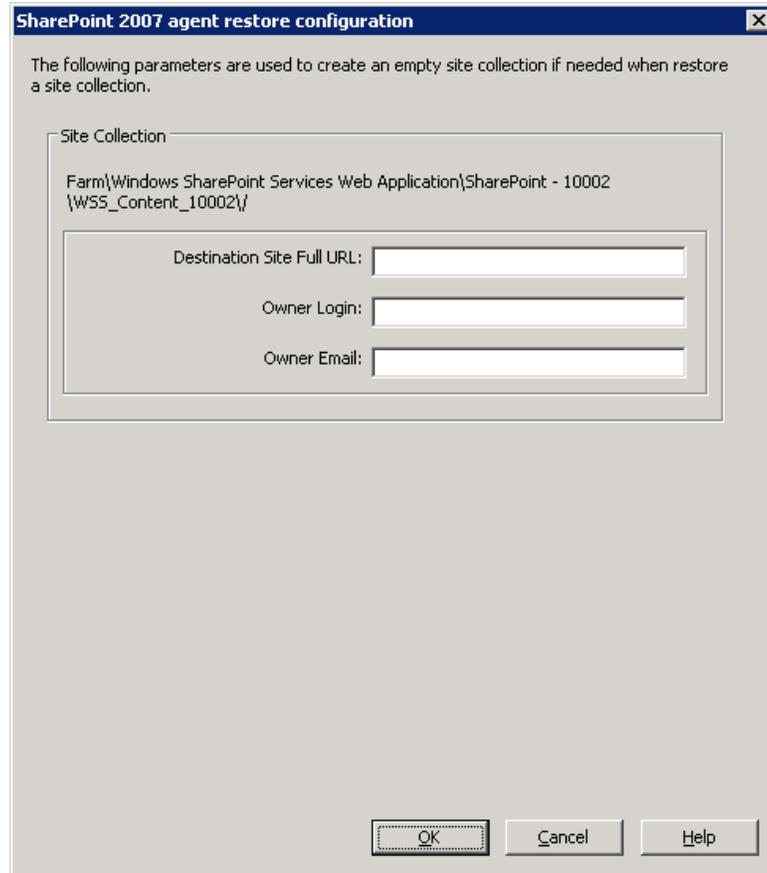
Das Fenster "Wiederherstellungs-Manager" wird geöffnet.

2. Wählen Sie im Fenster "Wiederherstellungs-Manager" im Drop-down-Listenfeld unterhalb der Registerkarte "Quelle" die Option "Wiederherstellung nach Baumstruktur" aus.
3. Blenden Sie in der Verzeichnisstruktur das Objekt "Windows-Systeme" ein, blenden Sie im Datenbankknoten die Farm ein, die die Websitesammlung, den Standort, die Liste und das Listenelement enthält, und wählen Sie das Farmobjekt aus.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf jedes Farmobjekt, das Sie in diesen Job einschließen, und wählen Sie "Agent-Option" aus, um die Sicherungsoptionen festzulegen.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte "Ziel", und wählen Sie das Farmobjekt als das Ziel aus. Weitere Informationen über alternative Speicherorte finden Sie unter [Zielordner für Wiederherstellungen auf Dokumentenebene](#) (siehe Seite 57).



Note: Wenn Sie an einem alternativen Speicherort wiederherstellen möchten, müssen Sie das Farmobjekt als Ziel auswählen.

6. Klicken Sie in der Symbolleiste auf "Übergeben". Geben Sie die erforderlichen Informationen in das Dialogfeld "Konfigurationseinstellungen – Wiederherstellung" ein.



7. Das Dialogfeld "Benutzername und Kennwort der Sitzung" wird geöffnet. Prüfen Sie den Benutzernamen und das Kennwort des als Ziel ausgewählten Servers, und nehmen Sie gegebenenfalls Änderungen vor. Wenn Sie den Benutzernamen oder das Kennwort ändern möchten, klicken Sie auf "Bearbeiten", nehmen die Änderungen vor und klicken dann auf "OK".

Click OK.

8. Wählen Sie im Dialogfeld "Job übergeben" die Option "Jetzt ausführen" aus, um den Job sofort zu starten, oder wählen Sie "Ausführen am" aus, und geben Sie ein Datum und eine Uhrzeit für den Job an.
9. Geben Sie eine Beschreibung für den Job ein, und klicken Sie auf "OK".

Die Websitesammlungen werden wiederhergestellt.

Agent für Microsoft SharePoint Server – Beschränkungen

Der Agent für Microsoft SharePoint Server kann einige der Wiederherstellungsvorgänge für die Dokumentenebene oder der detaillierten Wiederherstellungsvorgänge für SharePoint-Systeme nicht ausführen. Der Agent kann nicht wiederherstellen:

- Konfigurations- oder Anwendungsdaten. Somit werden keine der für Webanwendungen oder Anwendungsseiten entwickelten Binärinhalte wiederhergestellt.
- Benutzerdefinierte Standortdefinitionen, Listendefinitionen, Inhaltstypendefinitionen und Dateidefinitionen
- Warnungen, Audit-Aufzeichnungen, Änderungsprotokolle, Elemente im Check-In-/Check-Out-Status, Elemente im Papierkorb, Papierkorbstatus, Sicherheitsstatus, Workflow-Aufgaben und Workflow-Status
- External Blob Store (EBS)
- Listenelemente wie Umfrageliste an alternativem Speicherort. Sie können nur vollständige Umfragen wiederherstellen.
- Stammwebsite
- Elementversionen wie Teamdiskussion und PKI-Liste
- Dokumente, die während einer Wiederherstellung auf Datenbankebene auf der Administrator-Seite erstellt wurden

Andere Beschränkungen:

- Wenn für eine Datei nur eine Version besteht und sie sich im Check-Out-Status befindet, kann der Agent diese Datei nicht wiederherstellen.
- Durch den Wiederherstellungsvorgang für Liste/Standort/Websitesammlung an dem ursprünglichen Speicherort werden die Listenelemente aus dem Papierkorb nicht wiederhergestellt. Sie können jedoch die folgenden Schritte ausführen und versuchen wiederherzustellen:
 - a. Löschen Sie den Inhalt des Papierkorbs, sowohl auf Standortebene als auch Websitesammlungsebene.
 - b. Stellen Sie diese Listenelemente getrennt wieder her.

Note: The list does not include document library.

- Es sollte vermieden werden, von einer Domäne auf eine andere wiederherzustellen, da die Sicherheitseinstellungen zweier unterschiedlicher Domänen nicht miteinander kompatibel sind.

Wichtig! Wenn Sie ein Objekt, ein Listenelement oder einen Ordner, eine Liste oder eine Website an einem ursprünglichen Speicherort wiederherstellen, müssen Sie sicherstellen, dass der übergeordnete Speicherort des Objekts existiert.

Kapitel 7: Empfehlungen

Dieser Abschnitt enthält Empfehlungen zum Verwenden des Arcserve Backup Agent für Microsoft SharePoint Server in SharePoint 2007-Systemen.

Dieser Abschnitt enthält die folgenden Themen:

[Auswählen des richtigen Speicherorts](#) (siehe Seite 87)

[Festlegen der Zugriffsberechtigung für den Speicherort](#) (siehe Seite 88)

Auswählen des richtigen Speicherorts

Für die Sicherung und die Wiederherstellung müssen Sie einen geeigneten Speicherort auswählen. Es sind die folgenden Faktoren zu berücksichtigen:

- **Verfügbarer Speicherplatz:** Der Agent für SharePoint 2007 speichert während der Sicherung bzw. Wiederherstellung einige Daten in einem Zwischenspeicherort. Stellen Sie dabei sicher, dass für alle zu sichernden Komponenten ausreichend Speicherplatz zur Verfügung steht. Wenn Sie wissen möchten, wie viel Speicherplatz für den Sicherungsjob erforderlich ist, öffnen Sie den Sicherungs-Manager, wählen Sie die zu sichernde Komponente aus, und überprüfen Sie den dafür erforderlichen Speicherplatz.

Object Disk Size Required	3,318,633,869 Bytes
---------------------------	---------------------

- Verfügbares Netzwerkband: Sie müssen ein verfügbares Netzwerkband für den Speicherort des Speicherauszugs der Änderungssicherung auswählen, abhängig von Ihrem Netzwerkverkehr und den anfallenden Kosten. Beachten Sie folgende Punkte:
 - Arcserve Server ist kostengünstiger, da Daten nur einmal übertragen werden.
 - "Arcserve SharePoint Agent" (lokaler Rechner) und "Anderer Server (NAS, Dateiserver)" sind kostenintensiver, da Daten eventuell zweimal übertragen werden.
 - "Arcserve Server" und "SharePoint 2007 Agent Location-Arcserve SharePoint Agent" (lokaler Rechner) sowie "Anderer Server (NAS, Dateiserver)" unterstützen alle vier folgenden Szenarios:
 - Agent und Server werden in einer einzigen Windows-Domäne installiert.
 - Agent und Server werden in zwei unterschiedlichen Domänen installiert. Eine Domäne vertraut der anderen Domäne.
 - Agent und Server werden in zwei unterschiedlichen Windows-Domänen installiert. Es gibt keine Vertrauensbeziehung.
 - Entweder wird der Agent oder der Server in einer Arbeitsgruppe installiert, und der jeweils andere wird in einer Domäne installiert.
- Hinweis:** Arcserve Server unterstützt nur die ersten beiden oben aufgeführten Szenarios.

Festlegen der Zugriffsberechtigung für den Speicherort

Die Konten in der folgenden Tabelle können auf den freigegebenen Ordner zugreifen:

Konto	Zugriffsberechtigung für den Speicherort für Sicherungen	Zugriffsberechtigung für den Speicherort für Wiederherstellungen
SQL-Konto des Datenbankservers	Alle Berechtigungen außer Vollzugriff	Leseberechtigung
Konto des Timer-Dienstes	Alle Berechtigungen außer Vollzugriff	Leseberechtigung
Konto des Hauptadministrators	Alle Berechtigungen außer Vollzugriff	Alle Berechtigungen außer Vollzugriff

Wenn das SQL-Konto der Datenbank auf einem lokalen System installiert ist, müssen Sie dem SQL-Server-Rechner die erforderlichen Berechtigungen gewähren. Wenn Sie wissen möchten, wem Berechtigungen für den freigegebenen Ordner gewährt wurden, öffnen Sie den Sicherungs-Manager, wählen Sie das entsprechende Konto aus, und überprüfen Sie anschließend die Liste der Benutzer, die eine Berechtigung für den freigegebenen Ordner aufweisen.

Backup Restore Shared Folder Permission User List	Arthur (Arthur-W3S-2)
--	-----------------------

Die SQL-Server-Konten müssen die folgenden Standardanforderungen im Hinblick auf Einzelserver und Serverfarmen erfüllen:

Note: When you define the SQL Server service account as a virtual account, the backup and restore job fails.

	Konto	Standardanforderungen
Einzelserver	SQL-Server-Dienst	Lokales Systemkonto (Standard)
Serverfarm	SQL-Server-Dienst	Lokales Systemkonto oder Domänenbenutzerkonto

Wichtig: This account only applies to the SharePoint server.

Anhang A: Vom Agent verwendete Microsoft SharePoint Server-Funktionen

Dieser Abschnitt enthält die folgenden Themen:

[Microsoft SharePoint Server 2013-Funktionen](#) (siehe Seite 91)

[Microsoft SharePoint 2013-Daten](#) (siehe Seite 92)

[Microsoft SharePoint Server 2010-Funktionen](#) (siehe Seite 95)

[Microsoft SharePoint 2010-Daten](#) (siehe Seite 96)

[Microsoft SharePoint Server 2007-Funktionen](#) (siehe Seite 98)

[Microsoft SharePoint 2007-Daten](#) (siehe Seite 98)

Microsoft SharePoint Server 2013-Funktionen

Die vom Agent unterstützten SharePoint Server 2013-Farmkomponenten:

- Forms Service
- Lizenz für Zuordnungen
- Statusdienst
- Webanwendung;
- Sandbox-Code-Dienst von Microsoft SharePoint Foundation
- SharePoint Server-Suche
- Zugriffsdienste 2010 Webservice
- Sicherer Speicherdienst
- PowerPoint-Konvertierungsservice
- PerformancePoint-Dienst
- Visio-Grafikservice
- Verwaltete Metadaten
- Anwendungs-Verwaltungsdienst
- Excel-Services-Anwendung Webdienstanwendung
- Sicherheits-Token-Dienstanwendung
- Dienst für maschinelle Übersetzung
- Word-Automatisierungsdienste
- Benutzerprofildienst

- Geschäftsdaten-Konnektivitätsdienst
- Arbeitsverwaltungsdienst
- Zugriffsdienste Webservice
- Suchdienst

Microsoft SharePoint 2013-Daten

Der Agent für Microsoft SharePoint Server unterstützt die Sicherung der folgenden SharePoint-Daten:

- SharePoint-Serverfarm
- FormsServiceBackup
- Forms Service
- DataConnectionFileCollection
- FormTemplateCollection
- ExemptUserAgentCollection
- Lizenz für Zuordnungen
- Statusdienst
- Web-Anwendungen
- Inhaltsdatenbank für Webanwendung
- Microsoft.Office.Server.Administration.StateServiceProxy
- Sandbox-Code-Dienst von Microsoft SharePoint Foundation
- SharePoint Server-Suche
- Zugriffsdienste 2010 Webservice-Anwendung
- Sichere Speicherdienstanwendung
- PowerPoint-Konvertierungs-Dienstanwendung
- PerformancePoint-Dienstanwendung
- Visio-Grafikdienst-Anwendung
- Dienst für verwaltete Metadaten
- Anwendungsverwaltungs-Dienstanwendung
- Excel-Services-Anwendung Webdienstanwendung
- Sicherheits-Token-Dienstanwendung
- Microsoft.SharePoint.Administration.Claims.SPClaimEncodingManager

- Microsoft.SharePoint.Administration.Claims.SPSecurityTokenServiceManager
- Microsoft.SharePoint.Administration.Claims.SPClaimProviderManager
- Dienst für maschinelle Übersetzung
- Word-Automatisierungsdienste
- Benutzerprofil-Dienstanwendung
- Geschäftsdaten-Konnektivitäts-Dienstanwendung
- Arbeitsverwaltungs-Dienstanwendung
- Zugriffsdienste Webservice-Anwendung
- Suchservice-Anwendung
- Microsoft.Office.Server.Search.Administration.SearchAdminDatabase
- Geschäftsdaten-Konnektivitäts-Dienstanwendungs-Proxy
- PowerPoint-Konvertierungs-Dienstanwendungs-Proxy
- Dienst für maschinelle Übersetzung, Proxy
- Word-Automatisierungsdienst-Proxy
- Zugriffsdienste Webservice-Anwendungs-Proxy
- Zugriffsdienste 2010 Webservice-Anwendungs-Proxy
- Diensteverbindung für verwaltete Metadaten
- PerformancePoint-Dienstanwendungs-Proxy
- Sicheres Speicherdienstanwendungs-Proxy
- Suchservice-Anwendungs-Proxy
- Arbeitsverwaltungs-Dienstanwendungs-Proxy
- Anwendungsverwaltungs-Dienstanwendungs-Proxy
- Benutzerprofil-Dienstanwendungs-Proxy
- Visio-Grafikdienst-Anwendungs-Proxy

Hinweis: Abwärtskompatible Dokumentbibliotheken und Suchindizes werden in diesem Benutzerhandbuch als Nicht-Datenbankdaten bezeichnet, um diesen Datentyp von den Daten der SharePoint-Datenbank zu unterscheiden.

Benutzerdefinierte Vorlagen und Konfigurationsdateien, die auf Frontend-Webservern mit einer Dateisystemsicherung gespeichert sind, müssen geschützt werden. Der Agent bietet keine Unterstützung für die folgenden Dateien:

- IIS-Metabasis (Internet Information Server)
- mit SharePoint erweiterte Stammverzeichnisse von virtuellen Servern
- benutzerdefinierte Webpart-Assemblydateien
- benutzerdefinierte SharePoint-Vorlagen und -Konfigurationsdateien
- jegliche von SharePoint-Websites verwendete Add-On-Software

All diese Informationen können mit dem Arcserve Backup Client Agent für Windows vollständig geschützt werden. Weitere Informationen zur Verwendung des Agenten finden Sie im *Client Agent-Benutzerhandbuch*.

Microsoft SharePoint Server 2010-Funktionen

Die vom Agent unterstützten SharePoint Server 2010/2013-Farmkomponenten:

- Webanwendung;
- Single-Sign-On-Datenbanken (SSO)
- Windows SharePoint Services-Hilfesuchdienst
- Globale Sucheinstellungen
- Sicher gespeicherte Services
- Office SharePoint Server-Statusdienst
- Verwalteter Metadaten-Webservice
- Web Analytics-Webservice
- Personen
- Microsoft.SharePoint.BusinessData.SharedService.BdcService
- Excel-Kalkulationservice
- Word-Konvertierungsservice
- Zugriffsdienst
- Microsoft.Office.Server.Administration.UserProfileServiceProxy
- Microsoft.Office.Server.Administration.SecureStoreServiceProxy
- Verwalteter Metadaten-Webservice-Proxy
- Microsoft.Office.Server.Administration.WebAnalyticsServiceProxy
- Word-Konvertierungsservice
- Suchservice-Anwendungs-Proxy-Sammlung
- Microsoft.SharePoint.BusinessData.SharedService.BdcServiceProxy
- Office SharePoint Server-Statusdienst-Proxy
- InfoPath Forms Services
- Visio-Grafikservice
- Suchservice-Anwendung

Microsoft SharePoint 2010-Daten

Der Agent für Microsoft SharePoint Server unterstützt die Sicherung der folgenden SharePoint-Daten:

- SharePoint-Serverfarm
- Web-Anwendungen
- Inhaltsdatenbank für Webanwendung
- Datenbank für einmaliges Anmelden
- Windows SharePoint Services-Hilfesuchdienst
- Globale Sucheinstellungen
- Sicher gespeicherte Services
- Sichere Speicherdienstanwendung
- Office SharePoint Server-Statusdienst
- Verwalteter Metadaten-Webservice
- Verwalteter Metadatendienstanwendung
- Web Analytics-Webservice
- Web Analytics-Dienstanwendung
- Web Analytics Stager-Datenbank
- Web Analytics Warehouse-Datenbank
- Personen
- Microsoft.Office.Server.Administration.UserProfileApplication
- Microsoft.SharePoint.BusinessData.SharedService.BdcService
- Geschäftsdatenkatalog-Dienstanwendung
- Excel-Kalkulationsservice
- Excel-Services-Webdienstanwendung
- Word-Konvertierungsservice
- Word-Konvertierungsservice-Anwendung
- Zugriffsdienst
- Zugriffsdienstanwendung
- Microsoft.Office.Server.Administration.UserProfileServiceProxy
- Microsoft.Office.Server.Administration.UserProfileApplicationProxy
- Microsoft.Office.Server.Administration.SecureStoreServiceProxy
- Sicheres Speicherdienstanwendungs-Proxy

- Verwalteter Metadaten-Webservice-Proxy
- Verwalteter Metadaten-Webservice-Anwendungs-Proxy
- Microsoft.Office.Server.Administration.WebAnalyticsServiceProxy
- Microsoft.Office.Server.WebAnalytics.Administration.WebAnalyticsServiceApplicationProxy
- Word-Konvertierungsservice
- Word-Konvertierungsservice-Anwendung
- Suchservice-Anwendungs-Proxy-Sammlung
- Suchservice-Anwendungs-Proxy
- Microsoft.SharePoint.BusinessData.SharedService.BdcServiceProxy
- Geschäftsdaten-Katalogservice-Anwendungs-Proxy
- Office SharePoint Server-Statusdienst-Proxy
- Statusdienst-Anwendungs-Proxy
- InfoPath Forms Services
- Einstellungen für InfoPath Forms Services
- Datenverbindungen
- Formularvorlagen
- Ausgeschlossene Benutzer-Agenten
- Visio-Grafikservice
- Grafik-Service-Anwendung
- Suchservice-Anwendung
- Verwaltungsdatenbank
- Eigenschaftsdatenbank
- Crawl-Datenbank

Note: Abwärtskompatible Dokumentbibliotheken, Single-Sign-On (nur die Verschlüsselungskomponente) und Suchindizes werden in diesem Benutzerhandbuch als Nicht-Datenbankdaten bezeichnet, um diesen Datentyp von den Daten der SharePoint-Datenbank zu unterscheiden.

Benutzerdefinierte Vorlagen und Konfigurationsdateien, die auf Frontend-Webservern mit einer Dateisystemsicherung gespeichert sind, müssen geschützt werden. Der Agent bietet keine Unterstützung für die folgenden Dateien:

- IIS-Metabasis (Internet Information Server)
- mit SharePoint erweiterte Stammverzeichnisse von virtuellen Servern
- benutzerdefinierte Webpart-Assemblydateien

- benutzerdefinierte SharePoint-Vorlagen und -Konfigurationsdateien
- jegliche von SharePoint-Websites verwendete Add-On-Software

All diese Informationen können mit dem Arcserve Backup Client Agent für Windows vollständig geschützt werden. Weitere Informationen zur Verwendung des Agenten finden Sie im *Client Agent-Benutzerhandbuch*.

Microsoft SharePoint Server 2007-Funktionen

Die vom Agent unterstützten SharePoint Server 2007-Farmkomponenten:

- Webanwendung;
- SharePoint-Dienstanbieter mit zugeordneten Suchindizes
- Single-Sign-On-Datenbanken (SSO)
- Windows SharePoint Services-Hilfesuchdienst
- Globale Sucheinstellungen

Microsoft SharePoint 2007-Daten

Der Agent für Microsoft SharePoint Server erfordert Windows-Systeme und unterstützt die Sicherung der folgenden SharePoint-Daten:

- SharePoint-Serverfarm
- Web-Anwendungen
- Inhaltsdatenbank für Webanwendung
- Datenbank für einmaliges Anmelden
- Windows SharePoint Services-Hilfesuchdienst
- Shared Services Provider
- Inhaltsdatenbank für Shared Services Provider
- Globale Sucheinstellungen

Note: Abwärtskompatible Dokumentbibliotheken, Single-Sign-On (nur die Verschlüsselungskomponente) und Suchindizes werden in diesem Benutzerhandbuch als Nicht-Datenbankdaten bezeichnet, um diesen Datentyp von den Daten der SharePoint-Datenbank zu unterscheiden.

Anhang B: Disaster Recovery

Dieser Abschnitt enthält die folgenden Themen:

[Durchführen einer Disaster Recovery auf Datenbankebene in SharePoint 2010/2013-Systemen](#) (siehe Seite 99)

[Durchführen einer Disaster Recovery auf Datenbankebene in SharePoint 2007-Systemen](#) (siehe Seite 100)

Durchführen einer Disaster Recovery auf Datenbankebene in SharePoint 2010/2013-Systemen

Wenn einer oder mehrere Rechner in einer Farm ausfallen, sind davon die ganze Farm oder nur einige Komponenten betroffen. Wenn ein Systemausfall auftritt, müssen Sie das folgende Verfahren befolgen, um die SharePoint-Daten wiederherstellen zu können:

1. Stellen Sie das Betriebssystem auf Ihrem Rechner wieder her. Die Arcserve Backup Disaster Recovery Option bietet eine automatische und effiziente Möglichkeit, diese Aufgaben durchzuführen. Weitere Informationen finden Sie im *Disaster Recovery Option – Benutzerhandbuch*.
2. Stellen Sie sicher, dass die erforderlichen Anwendungen betriebsbereit sind. SQL Server sollte auf einem Rechner ausgeführt werden, auf dem Microsoft SQL Server installiert ist. Für den Frontend-Webserver und den Anwendungsserver wird SharePoint Server 2010/2013 benötigt.
3. Zu den Überlegungen gehören unter anderem:
 - Standalone-Server — Microsoft SQL Server 2008 Express
 - Datenbankserver für eine Einzelserverfarm — SQL Server 2008
4. Wenn Sie die gesamte Farm wiederherstellen möchten, müssen Sie mit den Microsoft SharePoint-Produkten und dem Assistenten für die Technologiekonfiguration eine neue Farm erstellen. Weitere Informationen über SharePoint-Produkte und Technologien finden Sie in der Microsoft-Dokumentation.
5. Stellen Sie nach dem Erstellen der neuen Farm sicher, dass alle Sicherungsdienstprogramme nach wie vor in der zentralen Verwaltung von SharePoint 2010/2013 ausgeführt werden, bevor Sie die Sicherung starten.

Durchführen einer Disaster Recovery auf Datenbankebene in SharePoint 2007-Systemen

Wenn einer oder mehrere Rechner in einer Farm ausfallen, sind davon die ganze Farm oder nur einige Komponenten betroffen. Wenn ein Systemausfall auftritt, müssen Sie das folgende Verfahren befolgen, um die SharePoint 2007-Daten wiederherstellen zu können:

1. Stellen Sie das Betriebssystem auf Ihrem Rechner wieder her. Die Arcserve Backup Disaster Recovery Option bietet eine automatische und effiziente Möglichkeit, diese Aufgaben durchzuführen. Weitere Informationen finden Sie im *Disaster Recovery Option – Benutzerhandbuch*.
2. Stellen Sie sicher, dass die erforderlichen Anwendungen betriebsbereit sind. SQL Server sollte auf einem Rechner ausgeführt werden, auf dem Microsoft SQL Server installiert ist. Für den Frontend-Webserver und den Anwendungsserver wird SharePoint 2007 benötigt.
3. Wenn Sie die gesamte Farm wiederherstellen möchten, müssen Sie mit den SharePoint-Produkten und dem Assistenten für die Technologiekonfiguration eine neue Farm erstellen. Weitere Informationen über SharePoint-Produkte und Technologien finden Sie in der Microsoft-Dokumentation.
4. Nach Erstellen der neuen Farm müssen Sie sicherstellen, dass die folgenden Dienste in der SharePoint 2007-Zentraladministration ausgeführt werden:
 - Windows SharePoint Services-Hilfesuchdienst, Office SharePoint Server-Suche und Excel-Berechnungsdienste für die SharePoint 2007-Farm
 - Windows SharePoint Services-Suche für Windows SharePoint Services 3.0-Farm
5. Wenn die neue Farm ein eigenständiges Setup besitzt, müssen Sie dem Standard-Shared-Service-Provider (SharedService1) einen neuen Namen geben, der in der ursprünglichen Farm nicht vorhanden ist. Nach der Wiederherstellung können Sie den Shared Service Provider löschen.
6. Wiederherstellung der Farm oder seiner Komponenten. Anweisungen zum Wiederherstellen der Datenbanken auf dem SharePoint 2007 finden Sie unter "[Durchführen einer Wiederherstellung von Daten auf Datenbankebene](#)" (siehe Seite 72).

Anhang C: Konfigurieren der Microsoft SQL Server-Sicherheitseinstellungen

Dieser Anhang enthält Informationen zur Konfiguration der Microsoft SQL Server-Sicherheitseinstellungen für Arcserve Backup.

Dieser Abschnitt enthält die folgenden Themen:

[Authentifizierungstypen für Microsoft SQL Server](#) (siehe Seite 101)

[Voraussetzungen für die Authentifizierung](#) (siehe Seite 101)

[Überprüfen oder Ändern der Microsoft SQL Server-Authentifizierungsmethode](#) (siehe Seite 102)

Authentifizierungstypen für Microsoft SQL Server

Microsoft SQL Server umfasst zwei Typen der Benutzerauthentifizierung:

- Verwenden des Windows-Anmeldekontos
- Verwenden spezifischer Microsoft SQL Server-Benutzeranmeldeinformationen

Obwohl Microsoft empfiehlt, möglichst nur die Windows-Authentifizierung zu verwenden, ist es in bestimmten Fällen angemessen oder sogar erforderlich, die Microsoft SQL Server-basierte Authentifizierung zu aktivieren. Sie müssen beispielsweise die Microsoft SQL Server-Authentifizierung für Microsoft SQL Server 2000 oder 2005 verwenden, wenn die Datenbank in einer Cluster-Umgebung ausgeführt wird. Weitere Informationen zu Clustern finden Sie in der Microsoft-Dokumentation.

Voraussetzungen für die Authentifizierung

Bei der Microsoft SQL Server-Authentifizierung müssen Sie ein Benutzerkonto mit Systemadministratorrechten angeben. Standardmäßig erstellt Microsoft SharePoint Server ein Konto mit dem Namen *sa*, das über diese Zugriffsebene verfügt. Der Agent für Microsoft SharePoint Server kann jedoch jedes Konto mit den entsprechenden Berechtigungen verwenden.

Wenn Sie die Windows-Authentifizierung verwenden, verfügt normalerweise jedes Konto mit Administratoräquivalenz für den Computer, auf dem die Datenbank ausgeführt wird, über Systemadministratorzugriffsrechte für die Datenbank.

Hinweis: Ein Windows- oder Domänenadministrator verfügt nicht automatisch über Systemadministratorzugriffsrechte für die Datenbank, wenn die Anmeldeeingabe BUILTIN\Administrators in Microsoft SQL Server entfernt wurde bzw. nicht über diese Rechte verfügt oder wenn in Microsoft SQL Server eine separate Anmeldeeingabe für den Benutzer besteht, der nicht über diese Rechte verfügt.

Überprüfen oder Ändern der Microsoft SQL Server-Authentifizierungsmethode

Sie können die Microsoft SQL Server-Authentifizierungsmethode mit Arcserve Backup überprüfen oder ändern.

So überprüfen oder ändern Sie die Microsoft SQL Server-Authentifizierungsmethode:

1. Öffnen Sie auf dem System, auf dem Microsoft SQL Server ausgeführt wird, den SQL Server Enterprise Manager.
2. Blenden Sie im Fensterbereich mit der Baumstruktur die Einträge unter "Konsolenstamm" ein, bis der Datenbankserver angezeigt wird.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Servernamen, und wählen Sie im Dropdown-Menü die Option "Eigenschaften" aus.
Das Dialogfeld "Eigenschaften" wird geöffnet.
4. Wählen Sie im Dialogfeld "Eigenschaften" die Registerkarte "Sicherheit" aus.
5. Wählen Sie unter "Authentifizierung" eine der folgenden Optionen:

Microsoft SQL Server und Windows

Aktiviert die serverbasierte Microsoft SQL-Authentifizierung.

Nur Windows

Lässt ausschließlich die Verwendung von Windows-Benutzernamen und -Kennwörtern zu.

6. Click OK.

Die Benutzerauthentifizierung ist nun festgelegt.

Anhang D: Fehlerbehebung

Die folgenden Informationen dienen der Fehlerbehebung bei Problemen mit der Sicherung und der Wiederherstellung mit Hilfe des Arcserve Backup Agent für Microsoft SharePoint Server:

Dieser Abschnitt enthält die folgenden Themen:

[AE9972](#) (siehe Seite 103)

[Der ursprüngliche Speicherort für eine Websitesammlung kann nicht wiederhergestellt werden](#) (siehe Seite 104)

AE9972

Wenn Sie einen Fehler "AE9972 Objekt <Komponentenname> fehlgeschlagen" bei einem OnRestore-Ereignis erhalten, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Starten Sie den Windows-Dienst, SPAdmin, angezeigt als Windows SharePoint Services Administration.
2. Rufen Sie die SharePoint 3.0-Website für die zentrale Verwaltung auf, und wählen Sie "Operations" (Vorgänge), "Topology and Services" (Topologie und Dienste), "Services on Server" (Dienste für Server).
3. Wählen Sie den Server für den Agentenrechner aus, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen "Custom" (Benutzerdefiniert).
4. Klicken Sie auf die zentrale Verwaltung.
5. Klicken Sie auf "Starten".
6. Führen Sie den Job, der zuvor fehlgeschlagen ist, erneut aus.

Der ursprüngliche Speicherort für eine Websitesammlung kann nicht wiederhergestellt werden

Wenn Sie die Websitesammlung-URL löschen, tritt beim Wiederherstellen des ursprünglichen Speicherorts für die Websitesammlung, der gelöscht wurde, ein Fehler auf.

Sie können die folgenden Schritte ausführen:

1. Führen Sie eine Wiederherstellung an einem alternativen Speicherort durch.
2. Wählen Sie den ursprünglichen SharePoint Server aus.
3. Geben Sie den neuen URL-Parameter im Dialogfeld "Wiederherstellungskonfiguration für Agenten" ein, und schließen Sie den Wiederherstellungsvorgang ab.

Weitere Informationen:

[Durchführen einer Wiederherstellung auf Dokumentenebene an dem alternativen Speicherort in SharePoint 2010/2013](#) (siehe Seite 60)

[Durchführen einer Wiederherstellung auf Dokumentenebene an dem alternativen Speicherort in SharePoint 2007](#) (siehe Seite 83)

Kapitel 8: Glossary

database-level backup

Bei der Sicherung auf Datenbankebene handelt es sich um eine Sicherung aller SharePoint Server 2010/2013- oder SharePoint Server 2007-Datenbankdateien. Es handelt sich um die grundlegende Sicherung Ihres SharePoint-Servers, die Sie immer verwenden sollten, auch wenn Sie einen der anderen, fein strukturierten Sicherungstypen verwenden. Sie können Sicherungen auf Datenbankebene verwenden, um SharePoint-Server im Falle eines Systemabsturzes, eines Datenbankfehlers oder eines Disaster Recovery-Szenarios wiederherzustellen.

database-level restore

Bei der Wiederherstellung auf Datenbankebene werden alle SharePoint Server 2010/2013- oder SharePoint Server 2007-Datenbankdateien wiederhergestellt. Damit können Sie SharePoint-Server im Falle eines Systemabsturzes, eines Datenbankfehlers oder eines Disaster Recovery-Szenarios wiederherstellen.

document-level restore

Im Gegensatz zur Wiederherstellung auf Datenbankebene wird die Wiederherstellung auf Dokumentenebene verwendet, um bestimmte ausgewählte SharePoint Server 2010/2013- oder SharePoint Server 2007-Komponenten auf Dokumentenebene wiederherzustellen, die zuvor gesichert wurden.